Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow und für die amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Penkow, Silz, Walow, Zislow und die Inselstadt Malchow

96. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 12. Dezember | Nr. 13/2020

Foto: Fotolia / Pasko Maksim

Frohe Weihnachten

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Inselstadt Malchow
und der Gemeinden des Amtes Malchow,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und die Feiertage stehen vor der Tür. Für die bevorstehende Weihnachtszeit wünschen wir Ihnen glückliche, friedvolle Tage im Kreise Ihrer Lieben, verbunden mit den besten Wünschen, viel Gesundheit, Freude und Glück im neuen Jahr 2021.

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin des Amtes Malchow

René Putzar
Bürgermeister der Inselstadt Malchow

Aus dem Inhalt

Worte zum Jahreswechsel ..... S. 2
Das Neujahrsgespräch fällt aus ..... S. 3
Lange Mathenacht ..... S. 19
Müritz-Box-Center ..... S. 25

www.pixabay.com

Worte zum Jahreswechsel 2020/2021

Liebe Malchowerinnen und Malchower, liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Amtes, liebe Leserinnen und Leser,

wohl kaum jemand von uns kann sich an so ein schwieriges Jahr erinnern. Nicht nur die tägliche Gefahr, sich mit dem Virus anzustecken, sondern insbesondere die persönlichen Einschnitte in den Alltag und die Reduzierung der sozialen Kontakte veränderten unser Leben nachhaltig. Nun stehen das Weihnachtfest und der Jahreswechsel vor der Tür und noch einmal wird von uns viel abverlangt. Nun ist es die Zeit, ein erstes Mal zurückzuschauen und sich zu erinnern, was neben Corona in diesem Jahr geschehen ist. Gab es nur negative Nachrichten oder sind auch positive Dinge in Erinnerung geblieben?

Als Ihr Bürgermeister kann ich nur so viel bewegen, wie Sie und die Politik zulassen. Und wir haben einiges geschafft oder auf den Weg gebracht. Darum möchte ich mich zuallererst bei Ihnen bedanken. Insbesondere bei denen, die aktiv an den Einwohnerfragestunden und den Einwohnerversammlungen teilgenommen haben. Bedanken möchte ich mich bei den Mitgliedern der Stadtvertretung, den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Gemeinden unseres Amtes und bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die gemeinsam mit der Verwaltung bemüht waren, unser schönes Malchow und unser Amt noch schöner und lebenswerter zu gestalten. Mein Dank gilt ebenso meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, im Stadtbauhof, an den Schulen und im Stadtforst, ohne die eine Umsetzung der Aufgaben und Projekte nicht möglich ist und natürlich meiner Familie, die trotz der schwierigen Zeiten immer zu mir steht.

Neben dem Dank und den Wünschen zum Jahreswechsel ist es immer gute Tradition, gemeinsam mit Ihnen noch einmal einige Höhepunkte des letzten Jahres in Erinnerung zu rufen, Bilanz zu ziehen.

Das Jahr 2020 war geprägt und ist es noch, von Corona und den Konsequenzen daraus. Wirtschaft, Verwaltung, Politik und Privatbereich werden noch in den nächsten Monaten und wohl auch Jahren an den Auswirkungen zu leiden haben. Doch es wurde auch gearbeitet. Insbesondere das Hortzentrum forderte unser aller Aufmerksamkeit. Hier möchte ich insbesondere den Lehrerinnen und Lehrern der Goetheschule danken, die die Verwaltung sehr bei der Absicherung der Essenversorgung unterstützt haben. Nun hat es bald ein Ende und unsere Kinder können im neuen Hortzentrum gut versorgt werden.

Das Bebauungsgebiet im Blütengarten nimmt Formen an. Es werden die Planungen vorangetrieben und wir wollen im nächsten Jahr den B-Plan beschließen. Dort wird es dann wieder günstiges Bauland mit relativ freier Baugestaltung geben. Der Abverkauf der Grundstücke im Gahlbeckweg hat erfolgreich begonnen. Aufgrund der Nähe zum Wald dauert die Erschließung aber doch länger als gedacht.

Es geht auch weiter mit der Sanierung unserer maroden Straßen. Der Buchenwaldweg, die August-Bebel-Straße und die Klosterstraße vom Klosterfriedhof bis zur Klosterkirche sowie die Mozartstraße sind/werden fertiggestellt. Der Gahlbeckweg und die Strandstraße sind im kommenden Jahr an der Reihe.

Wir haben das Dach der Jugendherberge saniert und in drei Bauabschnitten fertiggestellt.

Die Jugend mischt sich künftig immer stärker in die Kommunalpolitik ein und gestaltet aktiv die Stadt mit. Das Kinder- und Jugendparlament hat sich mit dem Schulhof beschäftigt und den „Bunker“ mit tollem Graffiti verschönert. Ebenfalls arbeitet man an einem Platz für die Jugendlichen, gleich neben der Eishalle.

In unserer Eishalle gibt es ein für den gesamten Norden in dieser Form einmaliges Sommervergnügen. Danke dafür an den KSR und Herrn Finn mit seinem Team.

Seit dem letzten Mai haben wir eine Sommereisbahn. Daneben kann man Eisstockschießen oder Tischtennis in der Eishalle spielen. Trotz Corona wurde das Konzept schon zufriedenstellend angenommen und wir hoffen im nächsten Jahr auf weiteren Zuspruch.

Neben den erwähnten Verschönerungen und Projekten sind auch wieder viele kleine Verbesserungen erfolgt. Bessere Verkehrsbeschilderungen, mehr Papierkörbe im Stadtgebiet und mehr Bänke. Das Stadtgebiet wird weiter intensiv gepflegt und am Hafen sieht es das ganze Jahr schön aus. Es freut mich jedes Jahr, dass, abseits der ständigen Nörgler, Pessimisten und Besserwisser immer auch Menschen sagen: Ich will etwas beitragen, möchte, dass mein Umfeld schöner wird und sich so vorbildlich für alle anderen verhalten.

Die Wehren unseres Amtes haben auch 2020 wieder zeigen müssen, was sie können und standen, dankenswerter Weise, bei vielfältigen Einsätzen erneut als Stütze der Gemeinschaft jederzeit bereit. Corona nimmt darauf keine Rücksicht sondern erhöht sogar noch zusätzlich die Einsatzgefahr für alle Kameradinnen und Kameraden. Damit die Aufgaben noch besser koordiniert und effektiver durchgeführt werden können, erhielt die Feuerwehr neue Fahrzeuge und zusätzlichen Platz im Nebengebäude.

Gemeinsam mit der Initiative „Spielen und Verweilen“ arbeiten wir an einem Mehrgenerationenplatz auf den Anlagen der Stadtkirche. In einem generationsübergreifenden Workshop wurden Ideen entwickelt und die Stadtvertretung hat der Auswahl zugestimmt. Derzeit läuft die Vergabe des Auftrages. Ein weiterer Spielplatz sollte im Lager an der Jugendherberge entstehen, hier sind wir aber leider noch nicht weitergekommen.

Unser traditionelles Volksfest hat sicher nicht nur mir gefehlt. Insgesamt mussten wir feierfreudigen Malchower auf liebgewordene Feste verzichten. Selbst die Weihnachtszeit findet ohne Adventsmarkt und Weihnachtsstraße statt. Dennoch wurden durch den KSR wenigstens Orgelmatineen und Hafenkonzerte organisiert. Dafür einen großen Dank.

Liebe Leserinnen und Leser, das ist nur ein kleiner Abriss des Jahres. Vieles ist getan, noch mehr wartet auf uns. Seien Sie neugierig, bleiben Sie unserer Stadt und unserem Amt gewogen und freuen Sie sich gemeinsam mit mir auf die Dinge, die wir im kommenden Jahr gemeinsam schaffen werden.

Bis dahin wünsche ich uns allen ein besinnliches Weihnachtsfest und erholsame Feiertage.

Mögen sich 2021 all Ihre Wünsche erfüllen, liebe Leserinnen und Leser.

In dieser Zeit braucht die Welt gute Wünsche. Lassen wir ihnen gute Taten folgen.

Und, bleiben Sie gesund!

Ihr René Putzar
Bürgermeister der Inselstadt Malchow

Das KiJuPa (Kinder- und Jugendparlament) hat gewählt!

Am Mittwoch, dem 11.11.2020, war es wieder so weit: bereits zum 3. Mal wurde das Gremium des Kinder- und Jugendparlaments der Inselstadt Malchow gewählt. 15 Jugendliche, die sich in Malchow politisch engagieren wollen, ließen sich zur Wahl aufstellen und ins Gremium wählen. Dank vieler Unterstützer ist es gelungen, möglichst viele Jugendliche zum Wählen zu animieren. Insgesamt 320 Mädchen und Jungen haben gewählt, über 1500 Stimmen vergeben. Letztendlich wurden dabei alle Kandidaten ins Gremium des KiJuPas gewählt.

Glückwunsch an alle!

KiJuPa

„Acta Criminalia Des Leinwebers Christian Schmidten“

Liebe Leserinnen und Leser des „Malchower Tageblattes“,

wie schon in der Vergangenheit, erhalten Sie mit der letzten Ausgabe des Jahres ein Bild von Malchow. In diesem Jahr schenken wir Ihnen den Abdruck eines Kupferstiches aus einer Gerichtsakte aus dem Jahr 1732. Es zeigt Malchow, wie es zu der Zeit wohl ausgesehen hat. Schon mit ein wenig künstlerischer Freiheit, aber mit den wesentlichen Elementen unserer schönen Stadt. Da sich die damalige hohe Gerichtsbarkeit nicht auf den Weg zu den Tatorten machen wollte oder konnte, war es zu der Zeit üblich, über Zeichnungen und Kupferstiche die Tatortszenen nachzustellen, um sich ein Bild von den Geschehnissen machen zu können. So haben wir für die Nachwelt ein Blick auf unser Malchow bewahren können.
Wiederentdeckt hat es Frau Dr. Shirley Brückner, die an der Aufarbeitung der Klostergeschichte arbeitet.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Verabschiedung eines Brückenwärters

Wohl kaum eine Aufgabe wird in der Öffentlichkeit so wahrgenommen, wie die Aufgabe der Brückenwärter. Seit Jahren wird die Drehbrücke von drei Wärtern betreut und bedient. Sie stehen Touristen und Einheimischen zuverlässig Rede und Antwort und sind da, wenn es an der Brücke mal klemmt. Darüber hinaus sorgen sie für ein sauberes Umfeld an ihrer Brücke.

Aus diesem Team scheidet zum Jahresende Detlev Buß aus. Er geht in den wohlverdienten Ruhestand und wird sich künftig nicht mehr um den reibungslosen Ablauf während der Saison kümmern. Ich danke Herrn Buß für die Unterstützung und wünsche ihm persönlich alles Gute.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Spender der Weihnachtsbäume

Auch in diesem Jahr dürfen wir uns wieder über zwei prachtvolle Weihnachtsbäume freuen. Mit der Unterstützung der Feuerwehr und der Firma Ziems wurden durch den Bauhof die Weihnachtsbäume aufgestellt. Firma Dahnke brachte dann die Lichterkette an.
Ich danke allen Beteiligten für die uneigennützige Unterstützung.
Mein herzlicher Dank dafür gilt in diesem Jahr Familie Hannelore und Jürgen Mundt, für die Schenkung eines Baumes. Der Baum steht vor dem Rathaus auf dem Alten Markt.

Der zweite Baum auf dem Neuen Markt stammt aus dem Stadtforst.
Gerade in Zeiten von Corona sind die Weihnachtsbräuche sehr wichtig und geben uns allen Halt. So steht der Weihnachtsbaum mit seinen Lichtern für Erneuerung, Lebenskraft, Gesundheit und Hoffnung für das nächste Jahr. Das wünsche ich allen Leserinnen und Lesern des „Malchower Tageblattes“.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Schließtag der Verwaltung vom 28.12.2020 bis zum 31.12.2020

Die Verwaltung des Amtes Malchow bleibt vom 28.12. bis zum 31.12.2020 geschlossen. Die Mitarbeiter*innen stehen für Anfragen ab dem 04.01.2021 gern wieder zur Verfügung.

René Putzar
Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Malchow

Bürgerinformation

Wie bereits in den letzten Jahren werden über die Weihnachtsfeiertage und zum Jahreswechsel die Parkscheinautomaten außer Betrieb gesetzt. In der Zeit vom 22.12.2020 bis zum 05.01.2021 darf in den gekennzeichneten Parkflächen auf der Insel, in der Kirchenstraße und in der Güstrower Straße gebührenfrei geparkt werden.
Ich wünsche ein schönes Weihnachtsfest und ein guten Rutsch ins neue Jahr.

Bleiben Sie gesund.

Jeannette Ringhandt
SB Bußgeldstelle

Das Neujahrsgespräch fällt aus

Liebe Malchowerinnen und Malchower, liebe Bewohner des Amtes, liebe Gäste,

traditionell veranstalten wir am ersten Januarwochenende unser Neujahrsgespräch. Aufgrund der Corona-Situation und der Landesverordnung, ist es jedoch 2021 nicht möglich, unser traditionelles Neujahrsgespräch durchzuführen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und wünschen Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr, bei bester Gesundheit.

Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

René Putzar
Bürgermeister

Achtung geänderte Verkehrsführung!

Sehr geehrte Verkehrsteilnehmer/innen,

durch die verkehrsrechtliche Anordnung des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 17.11.2020 ändert sich die Verkehrsführung im Clara-Zetkin-Ring und Zum Wiesenbogen in der Inselstadt Malchow. Die „Vorfahrt gewähren“ Schilder werden entfernt.
Im Bereich der Einmündung in den Clara-Zetkin-Ring wird ein „Tempo-30-Zone“ Schild angebracht, somit wird der Clara-Zetkin-Ring und Zum Wiesenbogen eine Tempo-30-Zone. Durch die Zoneneinrichtung gilt die Regel rechts vor links.
Ich bitte Sie, dies in Zukunft zu beachten.

Stine Steinhäuser
SB Ordnungswesen

Zuhause in Malchow - Was ist geschehen nach dem ISEK Prozess

Mit einer sehr guten Bürgerbeteiligung wurden 2018 die Schwerpunkte der nächsten zehn Jahre Stadtentwicklung erarbeitet und festgeschrieben. Das Ergebnis dieses Prozesses war das „Integrierte Stadtentwicklungskonzept“, kurz ISEK.

Die Stadtvertretung verabschiedete das ISEK im Dezember 2018, also vor zwei Jahren. Es wurden darin viele konkrete Maßnahmen vorgeschlagen und entwickelt, die es nun gilt, weiter zu verfolgen. Schon im letzten Jahr habe ich über umfangreiche Fortschritte berichten können. Nach nun einem weiteren Jahr ist es an der Zeit, erneut zu berichten, was wir denn bisher in die Wege geleitet oder sogar schon abgeschlossen haben.

Bedenken Sie dabei bitte, dass Malchow eine recht kleine Stadt mit nur geringem finanziellem Spielraum ist. Umso beachtlicher ist die Vielzahl der Maßnahmen, die wir für Sie und mit Ihnen gemeinsam verwirklichen.

In den Bereichen Wirtschaft, Wohnen, Bildung, Verkehr und Kultur wurden Schwerpunkte gesetzt.

Malchow soll als Kur- und Gesundheitsstandort weiter ausgebaut werden, insbesondere die Vor- und Nachsaison soll belebt werden und zusätzliche Freizeitangebote für Malchower*innen und Gäste sollen geschaffen werden. Mit den Projekten an der alten Ziegelei, dem Strandbad und dem Bau der Promenade sind wir dabei, die ersten konkreten Veränderungen herbeizuführen. Auch das Projekt Kurhotel wurde wieder angeschoben, nachdem die unberechtigten Anzeigen beim Umweltamt und bei der Rechtsaufsicht ausgeräumt waren.

so könnte sie aussehen, die neue Strandstraße mit Promenade

hier noch eingerüstet, das Haus 1 auf dem Kloster, künftig erstrahlt es in neuem Glanz

man erkennt deutlich das Schulareal mit Turnhalle und neuem Hortzentrum

Die Versorgungsfunktion der Innenstadt soll gestärkt werden. Dazu hat die Verwaltung mit den Geschäftstreibenden in der Güstrower Straße elektronische Schaufenster entwickelt und diese auf der Homepage der Stadt veröffentlicht. Sie erhalten dort nützliche Informationen über die Angebote und Kontaktdaten. Gerade unter den Corona-Bedingungen können Sie, liebe Malchower*innen, diesen Service nutzen und so unseren Einzelhandel in den schweren Zeiten unterstützen und stärken. Der Versuch der Belebung der Güstrower Straße durch die Umverlegung des Fahrradweges und der Nutzung des Gehweges für Auslagen hat dazu geführt, dass nun die Sondernutzungssatzung geändert wird.

Es gibt weiterhin den Stammtisch, der sich regelmäßig trifft und Ideen entwickelt.

Im Bereich Wohnen sollen zusätzliche Angebote geschaffen werden.

Darum erschließen wir weitere Baugrundstücke. Insbesondere im Gahlbeckweg und künftig im Blütengarten werden Bauplätze angeboten. Geändert wurde auch der B-Plan „Tulpenring“, um dort weitere Bebauung zuzulassen.

Ob Fahrstühle, Fassaden- oder Wohnraumsanierung auch die Wobau und die Wogema modernisieren und sanieren weiterhin ihre Objekte, so dass die Wohnqualität in Malchow steigt.

Auch die **Forderung nach der Verbesserung des Wohnumfeldes** und dem **Erhalt der historischen Bausubstanz der Altstadt** wird weiter schrittweise erfüllt. Nach der Neugestaltung der Parkflächen in der Kurzen Straße durch die Stadtverwaltung, werden nun auf der Insel als Privatprojekte der Alte Markt 2,3 und die Kirchenstraße 9 saniert. Die Baumaßnahme „Alte Tuchfabrik“ in der Mühlenstraße 69 ist durch den Ersatzbau des Kontorhauses nun auch abgeschlossen. Ebenfalls abgeschlossen ist die Sanierung des Hauses Kurze Straße 29, die Bauherren erhalten für ihr Projekt den diesjährigen Sanierungspreis.

Für die Sanierung des Alten Markt 7 als Verwaltungsstandort laufen die Ausschreibungen und auf dem Kloster kommen wir sehr gut voran. Das Haus 1 auf dem Kloster hat neben einem neuen Dach auch neue Fenster und Türen und eine neue Fassade erhalten. Dabei sind wir auf tolle Funde aus dem 14. Jahrhundert gestoßen. Wie diese präsentiert werden können, wird derzeit geklärt.

Der Schulstandort soll gestärkt und die Zukunftsfähigkeit gesichert werden. Gerade Corona hat gezeigt, wie wichtig moderne Lern- und Lehrformen sind. Für den Fall, dass die Kinder und Lehrer eben nicht in der Schule arbeiten können, bedarf es

zukunftsfähiger Lösungen. Nachdem die Medienbildungskonzepte beider Schulen erstellt wurden, werden jetzt die Planungen für die EDV-Ausstattung aufgestellt und es wird festgelegt, welche Lehrinhalte in welcher Klassenstufe mit welchen Mitteln gelehrt werden sollen. Darüber hinaus werden natürlich auch weitere Mittel eingesetzt, um die Schulen attraktiv zu halten. Um das Schulareal der Goetheschule zu entwickeln, wurde ein B-Plan „Schulcampus" aufgestellt. Ziel ist es, mit Eltern, Schule und Fachleuten aus Politik, Verwaltung mit Planern das Areal der Grundschule und die Verkehrssituation neu zu planen.

Wichtig für die Eltern ist natürlich auch die zuverlässige Versorgung mit Hortplätzen. Durch den Neubau des Hortes werden künftig alle Eltern einen Betreuungsplatz für ihre Kinder erhalten können und Sorgen wie aus diesem Jahr gehören endgültig der Vergangenheit an.

Für den **Verkehr, Straßen- und Wegebau** haben wir auch wieder einiges getan. Es sind nach der Heinestraße, dem Biestorfer Weg und dem ersten Abschnitt der Klosterstraße weitere Straßen saniert worden.

Die Mozartstraße und der Buchenwaldweg sind fertiggestellt und die August-Bebel-Straße ist beinahe fertig.

Auch der nächste Abschnitt der Klosterstraße nimmt Gestalt an. Das Teilstück von der Kirche bis zum Friedhof soll noch in diesem Jahr fertiggestellt werden und im Frühjahr 2021 der Rest. Im kommenden Jahr wollen

als erster Abschnitt fertig, der Buchenwaldweg mit zusätzlichen Parkplätzen

wir uns dann um die Strandstraße kümmern. Auch an den Wasserstraßen wurde weitergearbeitet. Die VII. Wasserstraße, Lange Straße 44, erhielt einen neuen Steg und die VI. Wasserstraße, Kurze Straße 79, durch den Besitzer des Inselhofes eine neue Pflasterung. Der Steg wird demnächst saniert.

Gemeinsam mit dem Landkreis haben wir die Restarbeiten auf dem Radweg an der Feuerwehrschule durchgeführt.

Als letztes Beispiel der Umsetzung des ISEKs möchte ich den Punkt Entwicklung der **„Stärkung des Wirtschaftsstandortes"** anführen. Wir benötigen neue Gewerbeflächen und erweitern darum das Gewerbegebiet in Richtung Norden mit zwei Teilflächen. Durch die Erweiterung von EDEKA und den Neubau der Landesfeuerwehrschule sind auf einen Schlag über 10 ha Gewerbefläche benötigt worden.

Alle Projekte und Ansiedlungen tragen dazu bei, dass Malchow künftig weitere zusätzliche Arbeitsplätze anbieten und jungen Familien ein Zuhause geben kann. Auch die regionalen Baufirmen profitieren von den Ansiedlungen und Plänen. In den nächsten zehn Jahren werden in Malchow über 150 Mio Euro investiert. Das kommt der Stadt und dem Amt zugute, damit können wir froh in die Zukunft schauen. Es ist keine vollständige Aufzählung der Maßnahmen, welche sich aus dem ISEK ableiten lassen und bereits umgesetzt wurden oder in Arbeit sind. Darüber hinaus gibt es natürlich auch weitere Schwerpunkte für die Stadtentwicklung, die wir nicht aus den Augen verlieren.

Wenn Sie alle mit offenen Augen durch Malchow gehen, werden Sie die vielen weiteren kleinen und großen Veränderungen auch erleben können.

Aber, es ist noch viel zu tun und ich freue mich, gemeinsam mit Ihnen unser Malchow in den nächsten Jahren noch schöner und lebenswerter zu machen.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Projekte von Verwaltung und Politik

Straßen- und Wegebau	Kultur/Bildung/Sport/ Jugend	Friedhöfe	Verkehr	Arbeitsplätze/ Witschaft/Tourismus	Baumaßnahmen allgemein
Klosterstraße 1+2	Museumskonzept/ Klosterkonzept	Sanierung Klosterkapelle	Verkehrsberuhigung Insel baulich	alte Ziegelei	Sanierung Alter Markt 7 Verw. Stadtarchiv
Lagerstraßen (Fritz-Reuter, Bach, Beethoven, Schubert)	Medienentwicklungskonzept Schulen	Sanierung Trauerhalle Stadtfriedhof	temporäre Sperrung der Insel	alte Weberei	B-Plan Blütengarten
Straße der Jugend	Medienentwicklungsplan Schulen	Umgestaltung anonymer Urnenfriedhof	Sanierung Wasserstraßen	Weiterentwicklung Kurgebiet/Kurhotel	B-Plan Sandfeld
Buchenwaldweg	Brandschutz Schulen	Gestaltung Wegekreuz Klosterfriedhof nach hist Vorbild	Parkhaus Insel	Ansiedlung Discounter Klosterseite	B-Plan Gahlbeckweg
August-Bebel-Straße	Hortzentrum	Beräumung Stadtfriedhof	LED Beleuchtung Stadtgebiet	Pendelverkehr Göhren Lebbin	Rückbau Gasabfüllstation
Waldstraße	Sanierung Sportplatz	Gesamtkonzeption Friedhöfe	Verlagerung Wartezone und Öffnungszeiten Drehbrücke	Strandpromenade	Beseitung Altlast Kurgebiet
Bahnhofstraße	Sanierung Orgelmuseum		Beschilderung der Straßen	Strandbad	Beseitigung Altlast Mühlenstraße
Bahnübergang	Sanierung Klosterkirche		Kreuzung Güstrower Straße Kirchenstraße	touristisches Leitsystem	Flächennutzungsplan
Radweg zur L20	Spielplatz Westsiedlung/ Platz der Freiheit			Anschluss Müritz rundum	Hüllensanierung Kloster Haus 1a
Radweg Stämmenberg	Mehrgenerationenplatz auf den Anlagen			Engelscher Garten	Sanierung Kloster Haus2
Kölpinsee Radweg	Volksfestplatz Überplanung			historischer Stadtrundgang	Sanierung Wandmalerei Kirche
Rostocker Straße Richtung Penny	Jugendtreff outdoor			Belebung Gustrower Straße	Jugendherberge
Mozartstraße	Gestaltung Gedenkort Lagerstraße			Erweiterung Gewerbegebiet	Feuerwehrgebäude
	Ausrichtung KSR für die Zukunft?			Kuortentwicklungskonzept	
				Breitbandausbau Stadtgebiet	

ISEK Schwerpunkte noch nicht begonnen	ISEK Schwerpunkte, bereits begonnen	abgeschlossene Maßnahmen	weitere geplante Maßnahmen

ISEK = Integriertes StadtEntwicklungsKonzept

Wir gratulieren in der Inselstadt Malchow

zum 70. Geburtstag

Herrn Hans-Werner Suhr	am 12.12.2020
Herrn Wolfgang Flachshaar	am 13.12.2020
Frau Irmgard Kunst	am 15.12.2020
Frau Christel Ohde	am 15.12.2020
Frau Renate Passoter	am 16.12.2020
Frau Roswitha Kallaene	am 20.12.2020
Frau Gudrun Meyer	am 21.12.2020
Herrn Jürgen Kowalski	am 23.12.2020
Herrn Rainer Wendt	am 23.12.2020
Frau Christel Hoppe	am 26.12.2020
Frau Liesa Schröder	am 30.12.2020

zum 75. Geburtstag

Frau Gabriele Hauff	am 13.12.2020
Frau Annemarie Swiderski	am 01.01.2021
Herrn Hans-Jürgen Funk	am 07.01.2021

zum 80. Geburtstag

Frau Hannelore Horn	am 27.12.2020
Herrn Helmut Recknagel	am 29.12.2020
Frau Astrid Preuß	am 30.12.2020
Frau Renate Errath	am 06.01.2021

zum 85. Geburtstag

Herrn Werner Moreika	am 14.12.2020
Herrn Fredi Duncker	am 15.12.2020

zum 95. Geburtstag

Frau Waltraud Beyer	am 18.12.2020

zum 102. Geburtstag

Frau Rosa Köhler	am 17.12.2020

Das Fest der
eisernen Hochzeit
feierte am **02.12.2020**
das Ehepaar
Gertrud und Werner Moreika.

Dazu gratulieren wir im Namen
der Inselstadt Malchow herzlich.

René Putzar
Bürgermeister

Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

Wir gratulieren in den Gemeinden

Gemeinde Alt Schwerin

OT Jürgenshof
am 23.01.
Herrn Rohde, Horst zum 80. Geburtstag

Gemeinde Fünfseen

OT Petersdorf
am 07.01.
Herrn Schilling, Uwe zum 70. Geburtstag

OT Satow
am 26.01.
Frau Meinhart, Brigitte zum 70. Geburtstag
am 29.01.
Herrn Hamann, Dieter zum 70. Geburtstag

Gemeinde Göhren-Lebbin

OT Poppentin
am 15.01.
Frau Almeling, Monika zum 70. Geburtstag
am 16.01.
Frau Scheibel, Brunhild zum 70. Geburtstag

OT Untergöhren
am 11.01.
Frau Kremp, Ursula zum 75. Geburtstag

OT Wendhof
am 07.01.
Herrn Kaas, Fritz Franz zum 75. Geburtstag

Gemeinde Nossentiner Hütte

am 28.01.
Frau Bom, Barbara zum 80. Geburtstag

Gemeinde Penkow

am 20.01.
Frau Stein, Hildegard zum 95. Geburtstag

Gemeinde Silz

OT Nossentin
am 26.01.
Frau Standt, Edeltraud zum 70. Geburtstag
am 30.01.
Frau Klatt, Renate zum 70. Geburtstag

Das Fest der
eisernen Hochzeit
feiert am **30.12.2020**
das Ehepaar
Ruth und Horst Block.
Herzlichen Glückwunsch

Gemeinde Walow

am 02.01.
Frau Gerull, Irene zum 70. Geburtstag
am 08.01.
Herrn Gerull, Heinz zum 70. Geburtstag
am 14.01.
Frau Kraft, Christa zum 80. Geburtstag

Gemeinde Zislow

am 18.01.
Frau Kantel, Brigitte zum 80. Geburtstag

Datenschutz und Meldegesetz

An dieser Stelle gratulierten die Bürgermeister*innen des Amtes Malchow viele Jahre den Jubilaren ab dem 60. Ehrentag.
Durch die Änderung des Datenschutzgesetzes, durch das Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung und durch die Einhaltung des Meldegesetzes sind nur noch Veröffentlichungen zum 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. und dann jeden weiteren Geburtstag möglich. Es ist außerordentlich bedauerlich, dass dadurch diese schöne Tradition nicht fortgeführt werden kann. Jedoch droht bei Zuwiderhandlung ein Bußgeld. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gratulieren an dieser Stelle auch allen nicht genannten Jubilaren recht herzlich und bitten um Verständnis.

René Putzar
Leitender Verwaltungsbeamter
des Amtes Malchow

Nachruf

Am 16. Oktober 2020 verstarb

Polizeioberkommissar

Kurt Horn

Er erwarb sich Verdienste beim Aufbau des Polizeiwesens in Malchow und in den umliegenden Gemeinden.

Von 1993 bis 2001 hat er die Polizeidienststelle in Malchow in der Kirchenstraße und ab 1994 in der neuen Polizeistation am Alt Schweriner Weg geleitet. Von 2001 bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2006 war er Polizei-Stationsbeamter in Malchow. Wegen seiner fachlichen Kompetenz und seines Einsatzes für Sicherheit und Recht und Ordnung erwarb er sich nicht nur im Amtsbereich Ansehen.

Die Inselstadt Malchow ist dem Verstorbenen, der 1992 aus Kellinghusen, Landkreis Itzehoe, Schleswig-Holstein, nach Malchow umsiedelte, zu großem Dank verpflichtet.

Wir gedenken seiner in Dankbarkeit und Hochachtung. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Malchow, im Dezember 2020

Birgit Kurth	*Rickert Reeps*	*René Putzar*
Amtsvorsteherin	*Präsident der Stadtvertretung*	*Bürgermeister*

Ausschreibung

Bewirtschaftung Stadthafen Malchow 2021

Die Inselstadt Malchow schreibt die Bewirtschaftung des Stadthafen Malchow für die Saison 2021 (01.04.2021 - 31.10.2021) aus. Gesucht wird ein/e Auftragnehmer*in (nachfolgend AN genannt), welche/r unter Einsatz eigener Personalkapazitäten die Dienstleistung „Bewirtschaftung Stadthafen“ im Namen der Inselstadt Malchow (nachfolgend AG genannt) durchführt.
Weitere Details zur Ausschreibung und die Vergabeunterlagen finden Sie unter www.inselstadt-malchow.de/bekanntmachungen/index.php
oder Sie wenden sich direkt an die Inselstadt Malchow - Gebäude- und Liegenschaftsmanagement - Herrn Thomas Scheffler, Tel. 039932 88161.

Thomas Scheffler
SB Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Ausbildung zum/zur Kaufmann/Kauffrau für Tourismus und Freizeit (m/w/d)

Du liebst Malchow und die Mecklenburgische Seenplatte? Du hast Freude am Umgang mit Menschen? Dann bist du hier genau richtig! Die Tourist-Information der Inselstadt Malchow bietet zum 01.09.2021 einen Ausbildungsplatz zum/zur Kauffmann/Kauffrau für Tourismus und Freizeit mit Schwerpunkt „Gestaltung der Destination“ an, gerne auch für Studienabbrecher/innen und Quereinsteiger/innen. Der zuständige Berufsschulstandort ist Waren (Müritz).

Zu den Aufgaben der Tourist-Information gehört:
- die Beratung der Gäste in sämtlichen Fragen rund um den Aufenthalt
- die Vermittlung und Verwaltung von Ferienunterkünften
- Verkauf, Planung, Durchführung und Vermarktung von unterschiedlichsten Veranstaltungen
- die Planung und Durchführung von Stadtführungen und anderen Projekte
- die Abwicklung der Kurtaxe
- die Produktion von verschiedenen Printprodukten und zahlreiche Marketingaktionen

Dabei stehen wir natürlich stets in engem Kontakt zu unseren Partnern.

Die Tourist-Information ist ein Bereich des Kultur- und Sportring e. V. zu dem auch eine Marketingabteilung, die vier Malchower Museen und die Eishalle gehören. Im Rahmen der Ausbildung hast du die Chance, diese Einrichtungen kennenzulernen und dort aktiv mitzuarbeiten.

Als Kauffmann/Kauffrau für Tourismus und Freizeit bist du also ständiger Ansprechpartner und verwaltest und gestaltest aktiv die Angebote der Region.

Das bieten wir dir:
- ein sympathisches Team mit viel Freiraum für Kreativität
- abwechslungsreiche Aufgaben
- 25 Tage Urlaub
- eine 5 Tage Woche (auch an Wochenenden und Feiertagen)
- Möglichkeit der Teilnahme an Messen, Tagungen, Veranstaltungen, Weiterbildungen und regelmäßiges Networking

Das solltest du mitbringen:
- Abitur oder einen guten Realschulabschluss
- höfliche Umgangsformen und gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- einen hohen Grad an Selbstständigkeit, Eigeninitiative, Engagement und Motivation
- Tourismusaffinität und Interesse an der englischen Sprache
- die Bereitschaft an Wochenenden und Feiertagen zu arbeiten

Wir freuen uns auf deine vollständige Bewerbung im PDF-Format bis zum 28.02.2021 an lena.raimann@tourimsmus-malchow.de und stehen dir für Rückfragen gerne jeder zur Verfügung.

Kultur- und Sportring e. V.

Termine in der Verwaltung nur nach Anmeldung

Weiterhin ist ein Besuch in der Verwaltung nur nach telefonischer/elektronischer Terminvereinbarung möglich.
Im Einwohnermeldeamt ist die Terminanfrage sehr groß.
Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass die Mitarbeiterinnen nicht zeitgleich telefonieren können, wenn sie sich in einem Bürgergespräch befinden.
Sollten Sie nicht sofort jemanden erreichen, dann versuchen Sie es zu einem späteren Zeitpunkt nochmal oder senden an die nachfolgende E-Mailadresse eine Nachricht mit Ihrer Rückrufbitte (Name, Telefonnummer und Ihr Anliegen).
E-Mail: meldewesen@amt-malchow.de

Irina Herling
Amtsleiterin
Amt für Bürgerservice,
Stadt- und Gemeindeentwicklung

Initiative Spielen und Verweilen

Kinder und ihre Plätze in Malchow

Im Verborgenen wird am neuen Spiel- und Begegnungsplatz „Mecklenburger Arche“ gearbeitet!
Einige Vorortttermine liegen als Initiative nun bereits hinter uns. An der Ecke in den Anlagen, in der der zukünftige Spiel- und Begegnungsplatz entstehen wird, hatten wir uns in den letzten Wochen mit verschiedenen Partnern verabredet. Ganz besonders wichtig war das Treffen mit dem Spielplatzbauer Lars Piolka, dessen Entwurf mittlerweile beauftragt werden konnte. Mit ihm gemeinsam haben wir die Fläche genauer in Augenschein genommen. Wo würde die Arche am besten stehen - und wo der „Arbeitsplatz“ Noahs. Ebenfalls musste geklärt werden, welche Vorarbeiten noch notwendig sind. Letztere Frage hat es wie so oft beim Bauen in sich. Kaum etwas wird davon später zu sehen sein, dennoch muss es ausgeführt werden. Wir dürfen uns dabei sehr über Hilfe und Unterstützung freuen. Beim Erarbeiten des Bauantrags übernimmt Dipl. Ing. André Melzer mit seinem Büro IGN aus Waren die Federführung und sponsert seinen gesamten Aufwand. Auch Norbert Boerner aus Röbel stellt uns mit seinem Vermessungsbüro die Erarbeitung des Lage- und Höhenplans als Sponsoring zur Verfügung.
Wir freuen uns sehr und sagen vorweihnachtlich Danke! Das schont den Spendenbeutel ganz beträchtlich. Gemeinsam mit dem Bauamt der Stadt hoffen wir, dass der Platz zum Ende des Frühjahrs 2021 eröffnet werden kann. Danke sagen wir auch allen, die in letzter Zeit eine Spende überwiesen haben. Die Spiel- und Begegnungsmöglichkeiten sind nach dem Entwurf noch erweiterbar. Das heißt, mit dem bisherigen Budget sind noch nicht alle schönen Ideen umgesetzt. Wenn Spendengelder vorhanden sind, kann das eine und andere noch dazukommen. Leider bremst Corona auch die Möglichkeiten des Spendensammelns aus. Wir sind mit dem Vorhaben aus diesem Grund viel weniger präsent, als wir es uns vorgenommen hatten. Gern wären wir bei der Weihnachtsstraße dabei gewesen oder beim Weihnachtsmarkt und hatten dafür auch schon Ideen entwickelt. Sie kommen sicherlich später zum Zug! In diesem Jahr können wir nur noch einmal auf unseren Spendenzweck hinweisen, wobei sich das vor allem an die richtet, die von Corona vielleicht weniger betroffen waren und wo die Firma doch gut weiterlief. Wir freuen uns über Spendengeschenke zu Weihnachten oder zum Jahreswechsel, die allen dienen sollen, die den Spiel- und Begegnungsplatz nutzen werden. Danke!

Foto: www.pixabay.com

Wir halten Sie auf dem Laufenden und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest!

Julia Ahnert| info@architektur-ahnert.de| 0176 61020494
Elke-Annette Schmidt| elke-annette.schmidt@gmx.de| 0173 1849656
Nadja Ismail| nadja.ismail@web.de|
Mirko Henschler| info@mirkohenschler.de| 0179 5300840
Eckhard Kändler| malchow@elkm.de| 039932 14187
Spendenkonto bei der Stadt Malchow| IBAN: DE14 1505 0100 0210 0153 06
Kennwort: „Spende Spielplatz Stadtkirche“
Die Spendenbescheinigungen werden von der Stadt Malchow ausgestellt.

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Malchow, der amtsangehörigen Gemeinden und der Inselstadt Malchow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, **www.wittich.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Malchow; verantw. Redakteurin: C. Lüth, Tel. 8 81 78, E-Mail: carmen.lueth@inselstadt-malchow.de
Redaktionskollegium: Birgit Kurth, René Putzar, Rickert Reeps
Auflage: 6.000 Exemplare; Erscheinung: monatlich
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das „Malchower Tageblatt“ kann im Rathaus der Stadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow einzeln und im Abonnement bezogen werden. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Redaktionsschluss: 02. Dezember 2020

Wasser- und Bodenverband „Nebel“

Öffentliche Bekanntmachung über Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern 2. Ordnung

Im Jahr 2021 finden ganzjährig die erforderlichen Unterhaltungsarbeiten an Gewässern 2. Ordnung statt.
Die Arbeiten werden in folgenden Gemeinden bzw. Städten durchgeführt.

Amtsbereich Malchow: Nossentiner Hütte

Gemäß § 41 „Besondere Pflichten bei der Gewässerunterhaltung“ des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I S.2585 ff.), mit § 66 des Wassergesetzes des Landes M-V (LWaG M-V) vom 30.11.1992 (GVOBl. M-V S. 669), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17.12.2015 (GVOBl. M-V S. 583, 584) und der Satzung unseres Verbandes.

(1) Soweit es zur ordnungsgemäßen Unterhaltung eines oberirdischen Gewässers erforderlich ist, haben

1. die Gewässereigentümer Unterhaltungsmaßnahmen am Gewässer zu dulden,
2. die Anlieger und Hinterlieger zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichtete Person oder ihre Beauftragten die Grundstücke betreten, vorübergehend benutzen und aus ihnen Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen, wenn diese anderweitig nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten beschafft werden können. Hinterlieger sind die Eigentümer der an Anliegergrundstücke angrenzenden Grundstücke und die zur Nutzung dieser Grundstücke Berechtigten,
3. die Anlieger zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichtete Person die Ufer bepflanzt,
4. die Inhaber von Rechten und Befugnissen an Gewässern zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird.

Die zur Unterhaltung verpflichtete Person hat der duldungspflichtigen Person die beabsichtigten Maßnahmen rechtzeitig vorher anzukündigen. Weitergehende Rechtsvorschriften der Länder bleiben unberührt.

(2) Die nach Absatz 1 Verpflichteten haben Handlungen zu unterlassen, die die Unterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden.

(3) Die Anlieger können verpflichtet werden, die Ufergrundstücke in erforderlicher Breite so zu bewirtschaften, dass die Unterhaltung nicht beeinträchtigt wird.

(4) Entstehen durch Handlungen nach Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3 Schäden, so hat der Geschädigte gegen die zur Unterhaltung verpflichtete Person Anspruch auf Schadenersatz.

Allen Eigentümern und Nutzern von betroffenen Grundstücken (An- und Hinterlieger), Inhabern von Fischereirechten, Mitgliedern, Verbänden und Gewässerbenutzern wird hiermit die Möglichkeit auf Anhörung bzw. zur schriftlichen Äußerung gewährt.

Neumann
Verbandsvorsteher

Stellenausschreibung

Die Inselstadt Malchow schreibt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Schulsozialarbeiter (m/w/d)

öffentlich aus.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (40h/Woche). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der fachlichen Voraussetzungen nach der Entgeltgruppe 9 TVöD (Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes in der für die Inselstadt Malchow geltenden Fassung).

Ihre Aufgabenschwerpunkte:
- sozialpädagogische Einzelhilfe und Gruppenarbeit
- schulbezogene Hilfen in Form von individuellen Angeboten und Gruppenangeboten
- Mitwirkung an Schulprogrammen und an der Schulentwicklung
- Beratung in Erziehungsfragen
- Zusammenarbeit mit öffentlichen Einrichtungen und Institutionen

Ihr Profil:
- Sie besitzen ein abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik oder eine vergleichbare sozialpädagogische Ausbildung.
- Sie besitzen hohe Sozialkompetenz, insbesondere Kommunikations-, Entscheidungs- und Konfliktlösungskompetenz sowie Einfühlungsvermögen.
- Sie zeigen ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Organisationsstärke.
- Sie akzeptieren flexible Arbeitszeiten und sind im Besitz eines Führerscheines der Klasse B.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 29.01.2021, 12:00 Uhr an die Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow.
Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber*innen vorrangig berücksichtigt.
Anfallende Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen.
Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung gemäß Art. 13 DSGVO unter:
https://www.inselstadt-malchow.de/seite/179315/stellenausschreibung.html

René Putzar
Bürgermeister

Straßenbauamt Neustrelitz

Planfeststellung für die B 192 Radweg Campingplatz - Alt Schwerin, Lückenschluss im vorhandenen Radwegenetz Abschnitt 235, km 1,787 bis km 4,013 - Anhörungsverfahren -

Das Straßenbauamt Neustrelitz hat für das o. g. Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt.
Die Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 7 Abs. 1 i. V. m. § 2 Abs. 4 (Umweltverträglichkeitsgesetz) UVPG hat ergeben, dass für das Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 5 UVPG besteht. Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftsplanerischen Kompensationsmaßnahmen werden Grundstücke in der Gemarkung Alt Schwerin beansprucht.
Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit vom **04. Januar 2021** bis zum **03. Februar 2021** im Amt Malchow, Alter Markt 1 (Gebäude des ehemaligen Amtsgerichts), Zimmer 0.16 in **17213 Malchow** zur allgemeinen Einsichtnahme aus. Die Einsichtnahme ist zu folgenden Zeiten möglich:

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.

Es ist zu beachten, dass aufgrund der derzeit geltenden coronabedingten Allgemeinverfügungen und Verordnungen, ein Besuch in der Verwaltung nur nach vorheriger telefonischer/elektronischer Terminvereinbarung und unter Verwendung eines Mund-Nasen-Schutzes möglich ist.

Die Planunterlagen können auch in digitaler Form mit Auslegungsbeginn auf der Internetseite des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr M-V unter folgendem Link eingesehen werden:
http://strassenbauverwaltung.mvnet.de
Gemäß § 27a Abs. 1 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG M-V) ist allein der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen maßgeblich. Die Internetveröffentlichung tritt nicht an die Stelle der vorgeschriebenen herkömmlichen Bekanntmachung. Sie begleitet diese lediglich als ein zusätzliches Informationsangebot.
Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind in den Grunderwerbsplänen und im Grunderwerbsverzeichnis die Eigentumsverhältnisse verschlüsselt dargestellt. Auf Verlangen kann dem Betroffenen unter Vorlage seines Personalausweises/Reisepasses die Schlüsselnummer mitgeteilt werden. Bevollmächtigte haben eine schriftliche Vollmacht des Vertretenen vorzulegen.

1. Jeder, dessen Belange durch das Bauvorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum **17. Februar 2021,** bei
   - dem Amt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow, oder
   - dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr M-V, An der Jägerbäk 3 in 18069 Rostock

   Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben.
   Zur Fristwahrung ist maßgeblich der schriftliche Eingang bei einer der o. g. Behörden. Einwendungen, die als E-Mail eingehen, sind nicht rechtswirksam.
   Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß der Beeinträchtigung erkennen lassen. Eine Eingangsbestätigung des Einwendungsschreibens erfolgt nicht.
   Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG M-V). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG M-V). Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.
   Der Vertreter hat durch Unterzeichnen sein Einverständnis zu bekunden. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.
2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG M-V von der Auslegung des Plans.
3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 17a Nr. 1 Bundesfernstraßengesetz, FStrG).
   Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die fristgemäß Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 17 VwVfG M-V). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.
   Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.
   Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.
   Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden sind, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Anbaubeschränkungen nach § FStrG und die Veränderungssperre nach § 9a FStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 9a Abs. 6 FStrG).
8. Es wird darauf hingewiesen, dass der Vorhabenträger nach § 17 Abs. 2 FStrG die Möglichkeit hat, eine vorläufige Anordnung zu beantragen, in der vorbereitende Maßnahmen oder Teilmaßnahmen zum Bau oder zur Änderung festgesetzt werden.
9. Hinweis zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO):
   Aufgrund der seit dem 25. Mai 2018 anwendbaren DSGVO wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im o. g. Planfeststellungsverfahren die erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren von der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde (Landesamt für Straßenbau und Verkehr Mecklenburg-Vorpommern, An der Jägerbäk 3, 18069 Rostock) erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um die Betroffenheit beurteilen zu können. Sie werden solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten können an den Vorhabenträger und seine mitarbeitenden Büros zur Auswertung der Stellungnahmen weitergegeben werden. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 c) DSGVO.
   Für die öffentliche Auslegung der Unterlagen werden die Personendaten von Grundstücksbetroffenen in verschlüsselter Form dargestellt. Die entsprechende Schlüsselnummer wird den Betroffenen in einem Schreiben durch die Planfeststellungs-behörde personengebunden mitgeteilt.
   Soweit Privatpersonen im Anhörungsverfahren Einwendungen erheben, erfolgt die Erfassung der personenbezogenen Daten in Form von Listen. Auch hier erfolgt eine Verschlüsselung der Daten. Auskunft zu den erhobenen personenbezogenen Daten im Planfeststellungsverfahren erteilt auf Antrag das Landesamt für Straßenbau und Verkehr Mecklenburg-Vorpommern, An der Jägerbäk 3, 18069 Rostock (Art. 15 DSGVO, § 24 Landesdatenschutzgesetz M-V).

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg
- Flurneuordnungsbehörde - →
Bleicherufer 13
19053 Schwerin →

Aktenzeichen:
5433.-3-71-34208
(bitte bei Schriftverkehr angeben)

Bodenordnungsverfahren „Stuer-Altenhof“
Landkreise Ludwigslust-Parchimund Mecklenburgische Seenplatte
Gemeinden Stuer, Altenhof, Ganzlin und Stadt Plau am See →

Schwerin, 23.11.2020

Ausfertigung

Öffentliche Bekanntmachung für die Gemeinden Fünfseen und Zislow

Schlussfeststellung

Gemäß § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) mit späteren Änderungen wird das Bodenordnungsverfahren mit folgender Feststellung abgeschlossen:
1. Die Ausführung nach dem Bodenordnungsplan ist bewirkt.
2. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Bodenordnungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
3. Die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft sind abgeschlossen.
Mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an die Teilnehmergemeinschaft ist das Bodenordnungsverfahren beendet und die Teilnehmergemeinschaft erloschen.
Gründe:
Die Ausführung des Bodenordnungsplans ist in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht bewirkt, Das Grundbuch und das Liegenschaftskataster wurden nach den Ergebnissen der Bodenordnung berichtigt.
Das Bodenordnungsverfahren ist daher gemäß § 149 FlurbG durch die Schlussfeststellung zu beenden.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Sitz Schwerin erhoben werden.

Im Auftrag

gez. W. Reiners
Leiter der Abteilung Integrierte ländliche Entwicklung

Ausfertigungsvermerk:
Die Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein und wurde zum Zweck der Bekanntgabe erstellt.
Schwerin, den 24.11.2020
Im Auftrag

M. Knoblich
Dezernent

Bekanntmachung der Gemeinde Fünfseen

Genehmigung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 5 „Solarpark Kogel an der A19“

Die von der Gemeindevertretung Fünfseen in der Sitzung am 20. Mai 2020 beschlossene Satzung über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 5 „Solarpark Kogel an der A19“ wurde gemäß § 10 (2) Baugesetzbuch (BauGB) mit Verfügung des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte (Az. 3213/2020-502) am 12. Oktober 2020 genehmigt. Der Geltungsbereich des Plangebietes ist auf dem beigefügten Übersichtsplan dargestellt.
Die Erteilung der Genehmigung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 5 wird hiermit bekannt gemacht. Die Satzung über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 5 „Solarpark Kogel an der A19“ tritt mit Auflauf des Bekanntmachungstages in Kraft.
Der Bebauungsplan und seine Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung im Bebauungsplan berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden Anteil anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, werden im Amt für Bürgerservice, Stadt- und Gemeindeentwicklung der Stadtverwaltung Malchow, ansässig im ehemaligen Amtsgericht, Kurze Straße 28, Zimmer 0.17 in 17213 Malchow, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt. Auf die aktuellen Einschränkungen in Folge der Corona-Pandemie wird ausdrücklich hingewiesen.
Die Satzung über den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 5 „Solarpark Kogel an der A19“ wird zusätzlich auf der Internetseite des Amtes Malchow unter dem nachstehenden Link veröffentlicht: https://www.amt-malchow.de/rechtsgrundlagen/1/satzungen.html
Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 u. 2 sowie Abs. 4 BauGB, über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.
Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- oder Formvorschriften verstoßen wurde, die in der Kommunalverfassung M-V enthalten oder auf Grund dieses Gesetzes erlassen worden sind, können diese entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V nur innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung geltend gemacht werden. Dies gilt nicht, wenn Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften verletzt wurden.

Fünfseen, 16. November 2020

- Siegel -

Egbert Wenghöfer
Bürgermeister

Ergebnisse der 7. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Göhren-Lebbin am 15.09.2020

Vorlage Nr. VII-048-2020
Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Gemeinde Göhren-Lebbin
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-049-2020
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2016
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-050-2020
Spendenbericht 2016
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-051-2020
Spendenbericht 2019
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-053-2020
Haushaltssatzung 2020 inkl. Haushaltsplan und Wirtschaftsplan der Kur- und Tourismus GmbH
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-055-2020
Annahme von Spenden
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-057-2020
Hauptsatzung der Gemeinde Göhren-Lebbin
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-058-2020
Befreiungsantrag „Baufenster" im B-Plan Nr. 7 „Strandpromenade Untergöhren"
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VII-047-2020
Stundung und Ratenzahlung Grundsteuer 2020
- abgelehnt

Vorlage Nr. VII-054-2020
Bauvorhaben „XXL Insektenhotel mit Bienenlehrpfad für Kinder und Erwachsene" - Auftragsvergabe
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-059-2020
Beschaffung Lungenautomaten
- beschlossen

Ergebnisse der 7. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Walow am 17.09.2020

Vorlage Nr. VII-033-2020
Ermächtigung des Bürgermeisters und seines Stellvertreters zur Darlehensumschuldung
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-034-2020
Haushaltssicherungskonzept 2020
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-035-2020
Beschaffung eines Rasentraktors für die Gemeinde Walow
- beschlossen

Ergebnisse der 7. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zislow am 24.09.2020

Vorlage Nr. VII-024-2020
Feststellung des Jahresabschlusses 2016 der Gemeinde Zislow
- beschlossen

Vorlage Nr. VII-025-2020
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2016
- beschlossen

Haushaltssatzung der Gemeinde Alt Schwerin für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund des § 45 i. V. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Alt Schwerin vom 29.10.2020 und nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde Landkreis Mecklenburgische Seenplatte folgende Haushaltssatzung mit Änderungen erlassen:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

1. im Ergebnishaushalt auf
   einen Gesamtbetrag der Erträge von 1.136.600 EUR
   einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von 1.213.200 EUR
   ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von -36.600 EUR
2. im Finanzhaushalt auf
   a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von 1.007.700 EUR
   einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen[1] von 995.000 EUR
   einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von 12.700 EUR
   b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von 140.400 EUR
   einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von 71.500 EUR
   einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von 68.900 EUR

festgesetzt.

_____

[1] einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredit wird festgesetzt auf 100.700 EUR.

§ 5
Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf 250 v. H.
   b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 350 v. H.
2. Gewerbesteuer auf 350 v. H.

§ 6
Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 2,2 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7
Weitere Vorschriften

Deckungsvermerke:

1. Generell werden alle Personalaufwendungen und - auszahlungen für gegenseitig deckungsfähig erklärt (Kontengruppe 50/70).

Lesen Sie weiter auf Seite 13!

Fortsetzung von Seite 12:

2. Alle Aufwendungen und Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen sind gegenseitig deckungsfähig (Kontengruppe 52/72).
3. Sämtliche sonstigen laufenden Aufwendungen und Auszahlungen sind gegenseitig deckungsfähig (Kontengruppe 56/76).
4. Ordentliche Auszahlungen der Kontengruppe 72 werden zu Gunsten von Investitionsauszahlungen innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.

Übertragbarkeit:

1. Die Ansätze für ordentliche Aufwendungen und Auszahlungen für Unterhaltungsmaßnahmen und Bewirtschaftung werden für übertragbar erklärt (Kontengruppe 523/723)

Zweckbindung:

1. Erträge und Einzahlungen aus Spenden und Versicherungserstattungen sind zweckgebunden für Aufwendungen und Auszahlungen im jeweiligen Produkt einzusetzen

Nachtragssatzung:

Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden:

1. Bei der Verschlechterung des gemäß Haushaltsplan zu erwartenden Ergebnisses um 100.000 €
2. bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 50.000 € festgesetzt.

Nachrichtliche Angaben:

1. Zum Ergebnishaushalt
   Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 7.269,69 EUR
2. Zum Finanzhaushalt
   Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 593.013,33 EUR
3. Zum Eigenkapital
   Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 5.075.116,84 EUR

Alt Schwerin, 29.10.2020

Siegel

Franc Heinrihar
Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 mit ihren Änderungen wird gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die geänderte Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme

von Montag, den 14. Dezember 2020
bis Montag, den 21. Dezember 2020

während der Öffnungszeiten im Rathaus der Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow, Zimmer 0.4 öffentlich aus.

1. Nachtragshaushaltsatzung der Gemeinde Nossentiner Hütte für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund des § 45 i. V. § 47, 48 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Nossentiner Hütte vom 28.10.2020 und nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 werden

	von bisher EUR	auf EUR
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge	1.027.500	945.200
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.219.700	1.229.600
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	-192.200	-237.100
2. im Finanzhaushalt	von bisher EUR	auf EUR
a) der Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen	914.100	439.600
der Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen[1]	1.032.900	1.145.800
der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-118.800	-706.200
b) der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	47.300	63.800
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	64.000	137.500
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-16.700	-73.700

festgesetzt.

_____

[1] einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt von bisher 91.400 EUR auf 43.900 EUR

§ 5
Hebesätze

Die Hebesätze für Realsteuer werden wie folgt festgesetzt.

1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A)	von bisher 300 v. H.	auf 300 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	von bisher 400 v. H.	auf 400 v. H.
2. Gewerbesteuer	von bisher 400 v. H.	auf 400 v. H.

§ 6
Stellen gemäß Nachtragsstellenplan

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesen Stellen beträgt
statt bisher 3,3 Vollzeitäquivalente (VzÄ)
nunmehr 3,3 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7
Weitere Vorschriften

Deckungsvermerke:

1. Generell werden alle Personalaufwendungen und -auszahlungen für gegenseitig deckungsfähig erklärt (Kontengruppe 50/70).

Lesen Sie weiter auf Seite 14!

Fortsetzung von Seite 13:

2. Alle Aufwendungen und Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen sind gegenseitig deckungsfähig (Kontengruppe 52/72).
3. Sämtliche sonstigen laufenden Aufwendungen und Auszahlungen sind gegenseitig deckungsfähig (Kontengruppe 56/76).
4. Laufende Auszahlungen der Kontengruppe 72 werden zu Gunsten von Investitionsauszahlungen innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.

Übertragbarkeit:

1. Die Ansätze für laufende Aufwendungen und Auszahlungen für Unterhaltungsmaßnahmen und Bewirtschaftung werden für übertragbar erklärt (Kontengruppe 523/723)

Zweckbindung:

1. Erträge und Einzahlungen aus Spenden und Versicherungserstattungen sind zweckgebunden für Aufwendungen und Auszahlungen im jeweiligen Produkt einzusetzen

Nachtragssatzung:

Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden:

1. Bei der Verschlechterung des gemäßen Haushaltsplans zu erwartenden Ergebnisses um 100.000 €
2. bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 50.000 € festgesetzt.

Nachrichtliche Angaben:

Durch den Nachtragshaushaltsplan ändert sich

1. zum Ergebnishaushalt das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	von bisher	-417.418 EUR
	auf voraussichtlich	-979.035 EUR
2. zum Finanzhaushalt Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	von bisher	580.202 EUR
	auf voraussichtlich	-7.198 EUR
3. zum Eigenkapital der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	von bisher	3.940.746 EUR
	auf voraussichtlich	3.236.529 EUR

Nossentiner Hütte, 28.10.2020

Siegel

Birgit Kurth
Bürgermeisterin

Hinweis:

Die Nachtragshaushaltssatzung ist gemäß § 47 Abs. 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte mit Schreiben vom 09.11.2020 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Nachtragshaushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme

von Montag, den 14. Dezember 2020
bis Montag, den 21. Dezember 2020

während der Öffnungszeiten im Rathaus der Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow, Zimmer 0.4 öffentlich aus.

1. Nachtragshaushaltsatzung der Gemeinde Walow für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund des § 45 i. V. § 47, 48 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Walow vom 19.10.2020 und nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 werden

1. im Ergebnishaushalt	von bisher EUR	auf EUR
der Gesamtbetrag der Erträge	543.300	543.300
der Gesamtbetrag der Aufwendungen	722.300	722.300
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	-144.400	-144.400
2. im Finanzhaushalt	**von bisher EUR**	**auf EUR**
a) der Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen	557.600	557.600
der Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen[1]	671.300	671.300
der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-113.700	-113.700
b) der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	45.900	80.900
der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	49.600	299.900
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-3.700	-219.000

festgesetzt.

[1] einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt von bisher 55.700 EUR auf 450.000 EUR

§ 5
Hebesätze

Die Hebesätze für Realsteuer werden wie folgt festgesetzt.

1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A)	von bisher 339 v. H.	auf 339 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	von bisher 395 v. H.	auf 395 v. H.
2. Gewerbesteuer	von bisher 351 v. H.	auf 351 v. H.

§ 6
Stellen gemäß Nachtragsstellenplan

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesen Stellen

beträgt statt bisher 2,05 Vollzeitäquivalente (VzÄ)
nunmehr 2,05 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7

Lesen Sie weiter auf Seite 15!

Fortsetzung von Seite 14:

Weitere Vorschriften

Deckungsvermerke:

1. Generell werden alle Personalaufwendungen und -auszahlungen für gegenseitig deckungsfähig erklärt (Kontengruppe 50/70).
2. Alle Aufwendungen und Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen sind gegenseitig deckungsfähig (Kontengruppe 52/72).
3. Sämtliche sonstigen laufenden Aufwendungen und Auszahlungen sind gegenseitig deckungsfähig (Kontengruppe 56/76).
4. Ordentliche Auszahlungen der Kontengruppe 72 werden zu Gunsten von Investitionsauszahlungen innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.

Übertragbarkeit:

1. Die Ansätze für ordentliche Aufwendungen und Auszahlungen für Unterhaltungsmaßnahmen und Bewirtschaftung werden für übertragbar erklärt (Kontengruppe 523/723)

Zweckbindung:

1. Erträge und Einzahlungen aus Spenden und Versicherungserstattungen sind zweckgebunden für Aufwendungen und Auszahlungen im jeweiligen Produkt einzusetzen

Nachtragssatzung:

Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden:

1. Bei der Verschlechterung des gemäß Haushaltsplan zu erwartenden Ergebnisses um 100.000 €
2. bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 50.000 € festgesetzt.

Nachrichtliche Angaben:

Durch den Nachtragshaushaltsplan ändert sich

1. zum Ergebnishaushalt das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich	von bisher	-619.951 EUR
	auf voraussichtlich	-619.951 EUR
2. zum Finanzhaushalt Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen- zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	von bisher	-650.741 EUR
	auf voraussichtlich	-650.741 EUR
3. zum Eigenkapital der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	von bisher	659.324 EUR
	auf voraussichtlich	659.324 EUR

Walow, 19.10.2020

Siegel

Heinz Gerull
Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 2 KV M-V erforderlichen rechtsaufsichtlichen Entscheidungen wurden am 04. November 2020 durch den Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt. Die Nachtragshaushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme

von Montag, den 14. Dezember 2020
bis Montag, den 21. Dezember 2020

während der Öffnungszeiten im Rathaus der Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow, Zimmer 0.4 öffentlich aus.

Ich helfe als neues Mitglied!

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Geburtsdatum

Telefonnummer

☐ Ich unterstütze die Ziele und Positionen des Volksbundes gemäß seinem Leitbild und gehöre keiner verfassungsfeindlichen Organisation an.

☐ Bitte senden Sie mir zweimal jährlich kostenlos die Mitgliederzeitung „Frieden“ zu.

☐ Ich möchte den Volksbund-Newsletter erhalten

E-Mail-Adresse:

Meinen Mitgliedsbeitrag ...

☐ ... zahle ich nach Erhalt von Zahlungsformularen.

☐ ... buchen Sie bitte per SEPA-Lastschrift ab.

☐ monatlich ☐ 1/4-jährlich ☐ 1/2-jährlich ☐ jährlich

Einen Betrag von jeweils Euro

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. eintragen! (Jahresmindestbeitrag ist 6 €)

IBAN

BIC

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. (Gläubiger-Idntifikationsnummer DE88ZZZ00000003041) Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenz wird seperat mitgeteilt.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie den ausgefüllten Coupon an:

VOLKSBUND
Gemeinsam für den Frieden.

Volksbund
Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.
Referat Service
Sonnenallee 1
34266 Niestetal

Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß Art. 6 f der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ausschließlich von uns gespeichert und keinem Dritten zugänglich gemacht. Sie können gemäß Art. 21 der DSGVO jederzeit schriftlich widersprechen beim Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Sonnenallee 1, 34266 Niestetal
oder per Mail an info@volksbund.de. Näheres unter www.volksbund.de/datenschutz

Weißt du wieviel Sternlein stehen an dem blauen Himmelszelt …

… wer kennt dieses Lied nicht, welches gern den Kindern zum Einschlafen vorgesungen wird. Wir Einwohner der Naturparkregion Nossentiner/Schwinzer Heide haben das Glück, die Sterne bei Neumond und klarem Himmel nicht zählen zu können. Auch nach zehn Jahren Landleben in dieser Region ertappe ich mich immer noch dabei, wie ich ehrfürchtig in den Himmel schaue, beeindruckt von der Milchstraße und dem Bewusstsein, dass ich in die Vergangenheit blicke, weil die Sterne, Galaxien und Planeten viele Lichtjahre von uns entfernt sind. Was für uns beinahe alltäglich ist, ist für einen Großstädter gar nicht mehr erlebbar. Tatsächlich kann er eine Antwort auf die erste Liedzeile geben, denn die Sterne, welche am künstlich hell erleuchteten Nachthimmel zu sehen sind, beschränken sich in Hamburg oder Berlin auf wenige Dutzend.

Plattform und Liegen, Jugendbegegnungsstätte Neu Sammit

Der Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide beschäftigt sich nun schon seit ein paar Jahren mit dem Thema Lichtverschmutzung, d. h. der Aufhellung des Nachthimmels durch künstliche Lichtquellen, deren Licht in der Atmosphäre gestreut wird. Weltweit sind mehr als 80 % der Menschen von Lichtverschmutzung betroffen. In Deutschland nimmt pro Jahr die Lichtverschmutzung um ca. 6 % zu. Sie geht einher mit der Industrialisierung und den wachsenden Lebensstandards. Licht wird nicht mehr nur zum Sehen eingeschaltet, sondern es wird auch zum Hinsehen (Anstrahlen von Gebäuden) oder auch zum Ansehen (Leuchtreklamen) eingesetzt. Die Lichtverschmutzung hat nicht nur Einfluss auf die Erlebbarkeit eines Sternenhimmels, sondern insbesondere auch auf das Insektensterben, besonders der nachtaktiven Arten, auf den biologischen Tag- bzw. Nachtrhythmus vieler Tier- aber auch Pflanzenarten und auf die zunehmende Schlaflosigkeit von Menschen.

Der Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide hat sich zum Ziel gesetzt, das Zertifikat „Sternenpark“ zu erwerben. Ob man den strengen Auflagen der IDA (International Dark Sky Association) gerecht werden kann, hängt u. a. davon ab, ob wir es schaffen, die öffentliche Beleuchtung in den Gemeinden sternenparkkonform umzubauen. Dies ist für jede Gemeinde eine sehr große Herausforderung. Aber sehen wir es als Chance, aus den vermeintlichen Schwächen unserer Region eine Stärke zu entwickeln - mit internationaler Bedeutung und Anerkennung.

Bei uns kann man nicht nur Natur und Ruhe erleben, sondern auch noch die Dunkelheit.

Liege mit Hinweistafeln, Kirch Kogel

Im Rahmen eines LEADER-Projektes zur Unterstützung der lokalen Entwicklung, wurden aktuell im gesamten Naturpark zehn solcher Sternenbeoachtungsplätze eingerichtet. Diese findet der interessierte Besucher in Dobbin am Sportplatz, in Sandhof am Aussichtsturm „Rothirsch“, in Goldberg auf dem Hellberg, in Ortkrug an der Naturschutzstation, in Kirch Kogel, in Neu Sammit an der Jugendbegegnungsstätte, in Bossow am Fledermauslehrpfad, in Krakow am See am „Neubauerblick“, in Klocksin und in Loppin am Jugendwaldheim.

An jedem dieser Plätze finden Sie Informationen rund um die Themen Astronomie, Lichtverschmutzung und Naturphänomene. Im Weiteren gibt es Pulttafeln für eine Orientierung am Himmelszelt mit Hinweisen wie man z. B. Galaxien auffinden kann, wo welches Sternenbild zu finden ist und wie es mythologisch entstanden ist oder, wann man z. B. nachtleuchtende Wolken entdecken kann und wie sie entstehen. Wer einfach nur auf der Sternenliege den Blick am Himmel umherschweifen lassen möchte, der kann sich hierfür ein Fernglas leihen. Es stehen auch stärkere optische Geräte (Teleskope) mit einem Stativ, drehbare Sternenkarten und Rotlichttaschenlampen zur Verfügung, die man sich ab Mitte Januar an den Ausleihstationen wie z. B. dem Karower Meiler ausleihen kann. Beachten Sie auch im kommenden Jahr unsere Vorankündigungen zu den Veranstaltungen im Rahmen des „Sternenparkprojektes“ im Naturparkmagazin www.naturparkmagazin.de/nossentiner-schwinzer-heide.

Marina Kahrmann
Landschaftsökologin, Projektleitung
Netzwerk Sternenpark
Förderverein Naturpark Nossentiner/
Schwinzer Heide

Wohnungsangebote der Gemeinden

Gemeinde Fünfseen OT Kogel bietet an:

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 16 - 3. OG mit Balkon
Wohnfläche: 58,3 m²
Warmmiete: 340,00 €

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 4 - 3. OG mit Balkon
Wohnfläche: 58,3 m²
Warmmiete: 376,00 €

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 1 - 2. OG
Wohnfläche: 60,0 m²
Warmmiete: 308,00 €

2-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 3
Wohnfläche: 40,3 m²
Warmmiete: 270,00 €

4-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2 - 3. OG
Wohnfläche: 68,6 m²
Warmmiete: 400,00 €

3-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 4 - 1. OG
Wohnfläche: 60,0 m²
Warmmiete: 354,00 €

2-Raum-Wohnung - 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 47,30 m²
Warmmiete: 300,00 €

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 8 mit Balkon
Wohnfläche: 58,3 m²
Warmmiete: 350,00 €

Gemeinde Fünfseen OT Satow bietet an:

1-Raum-Wohnung - 12 WE Wohnblock
Dorfstraße 16 - DG
Wohnfläche: 29,2 m²
Warmmiete: 205,00 €

3-Raum-Wohnung - 12 WE Wohnblock
Dorfstraße 16 - 1. OG
Wohnfläche: 53,0 m²
Warmmiete: 380,00 €

Gemeinde Fünfseen OT Grüssow bietet an:

2-Raum-Wohnung - EG
Gutshaus Hof 13
Wohnfläche: 62,10 m²
Warmmiete: 360,00 €

Gemeinde Fünfseen OT Rogeez bietet an:

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
Rosenweg 8 - 1. OG
Wohnfläche: 58 m²
Warmmiete: 420,00 €

Gemeinde Zislow bietet an:

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
OT Suckow, Landstraße 6 - 1. OG
Wohnfläche: 55,0 m²
Warmmiete: 369,00 €

3-Raum-Wohnung - 10 WE Wohnblock
OT Suckow, Landstraße 7 - 1. OG
Wohnfläche: 58,2 m²
Warmmiete: 370,00 €

Gemeinde Nossentiner Hütte bietet an:

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Dorfstraße 16 - 2. OG
Wohnfläche: 47,0 m²
Warmmiete: 325,00 €

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Dorfstraße 18 - 3. OG
Wohnfläche: 47,0 m²
Warmmiete: 330,00 €

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Dorfstraße 18 - 1. OG
Wohnfläche: 47,0 m²
Warmmiete: 320,00 €

2-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Dorfstraße 16 - 3. OG
Wohnfläche: 47,0 m²
Warmmiete: 325,00 €

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Dorfstraße 18 - 2. OG
Wohnfläche: 58,3 m ²
Warmmiete: 420,00 €

Gemeinde Penkow bietet an:

4-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 2 - 2. OG
Wohnfläche: 72,9 m²
Warnmiete: 530,00 €

3-Raum-Wohnung - 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3 - 1. OG
Wohnfläche: 57,1 m²
Warmmiete: 445,00 €

Wir bieten seit 30.06.2020 an:
Schöne Ein-Raum-Wohnung mit Wohnküche in Malchow, Kloster 12.
Die Wohnung hat eine Wohnfläche von 45 m² und eine Warmmiete von 432,50 €.

Wohnungsanträge sind an die Wohnungsgesellschaft „Tau Hus“ mbH,
Dudel 1 in 17207 Bollewick zu richten.
Telefon: 039931 810 oder 8114,
Fax: 039931 8113
E-Mail: info@tau-hus.de oder Internet unter www.tau-hus.de

Gedanken zur Advents-, Weihnachts- und Winterzeit

In der gegenwärtigen Jahreszeit haben viele Menschen, insbesondere unsere Senioren und Seniorinnen, mehr Zeit zum Nachdenken und Grübeln, als im Frühjahr und im Sommer, wenn sie oft unterwegs sind, sich mit Verwandten und Bekannten treffen oder eine Reise unternehmen.
Mir geht es so, dass ich mir eine Wortwendung vornehme und sie mit anderen Wörtern koordiniere. Bei solch einer geistigen Beschäftigung, vergeht die Zeit und man wird von quälenden Umständen abgelenkt.

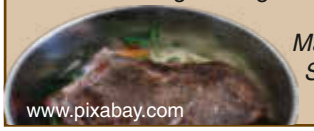
Auch ist es interessant und ratsam sich mit Gedichten unserer Vorfahren und lebenden Dichtern*innen zu beschäftigen. Monika Minder, Lyrikerin, 1961 in der Schweiz geboren, schrieb:
Dunkel ist die Zeit geworden
„Dunkel ist die Zeit geworden, der Wind fegt eisig durch das Tal. Die längsten Nächte fordern Herzen aus der Qual. Die ersten Lichter funkeln. Hoffnung ist bereit. Vielleicht ist für einmal nicht nur Gefunkel, das Wichtigste in dieser Zeit.“
Ein Zauber lächelt aus der Ferne
„Weiß sind die Dächer und die Zweige, dass alte Jahr geht bald zur Neige. Ein Zauber lächelt aus der Ferne und glänzen tun die ersten Sterne. Ein helles Licht, das ewig brennt, schickt uns den seligen Advent.“

Nutzen wir also die vielen Möglichkeiten, gerade in der unangenehmen und lebensbedrohlichen Coronazeit, uns abzulenken und neuen Hoffnungen entgegenzugehen. In der Geborgenheit der Familie Weihnachten zu feiern ist in der heutigen Zeit wohl das Schönste aller Geschenke.

Erich Rottenau

Wildverkauf

Die Stadtforst bietet Wildfleisch aus eigenem Vorkommen zum Verkauf an. Es besteht die Möglichkeit, Wild im Ganzen oder zerwirkt zu erwerben. Der Verkauf erfolgt immer donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr im Forsthaus Ziegeleiweg 1.



Martin Giese
Stadtförster

Bäume besuchen - Die Gewöhnliche Fichte *(Picea abies)*

Die Gewöhnliche Fichte ist ein aufrecht wachsender immergrüner einheimischer Nadelbaum, der bis zu 600 Jahre alt werden kann. Frei stehend wächst die Fichte zu einer hohen, weithin sichtbaren Baumpersönlichkeit heran. Wegen ihrer rötlichen Borke wird die Fichte auch Rottanne oder Rotfichte genannt.

Der ursprüngliche Standort ist das Mittel- und Hochgebirge. Die Fichte wurzelt flach und braucht viel Wasser. Um eine Verwechselung mit der Tanne auszuschließen, schauen wir uns die Zapfen an: die der Tanne stehen aufrecht, die der Fichte hängen herunter. Aber auch an den Nadeln kann der Unterschied gesehen werden. Der Volksmund sagt: „Fichte sticht, Tanne nicht".

Weiblicher Blütenzapfen aufrecht stehend

Reife Fichtenzapfen

Ende des 18. Jahrhunderts war ein großer Teil der Wälder heruntergewirtschaftet, der Bedarf an Bauholz, Brennmaterial und Weidefläche war groß. Als anspruchslose, schnell wachsende Baumart eignete sich die Fichte zur Wiederaufforstung der zerstörten und verwüsteten Landschaft und so wurde sie über ihr natürliches Verbreitungsgebiet hinweg angebaut. Wo ursprünglich Laubwälder die Landschaft prägten, wuchsen bald reine Wälder aus gleichaltrigen Fichten heran, die große Mengen Holz lieferten. Das Holz wird als Bau-, Möbel- und Brennholz eingesetzt und auch zur Papierherstellung genutzt. In den Wirtschaftswäldern liegt das Alter der Fichte bei 80 bis 100 Jahren. Nachteile dieser Monokultur sind die Übersäuerung des Bodens und eine erhöhte Gefahr des Schädlingsbefalls, der auch durch die lang anhaltende Trockenheit begünstigt wird. Heute mischt man bei der Aufforstung die Wälder mit Laubbäumen.

Im Musikinstrumentenbau wird Fichtenholz alter, langsam gewachsener Fichten seit langer Zeit verwendet. Die Gemeine Fichte geht mit einer Reihe von Pilzen eine enge Lebensgemeinschaft ein, Mykorrhiza genannt. Dazu gehören zum Beispiel der Fliegenpilz, der Perlpilz, der Gelbe Knollenblätterpilz und auch der Fichten-Steinpilz, der Maronenröhrling und die Ziegenlippe. Das Mycel der Pilze versorgt die Fichte mit Mineralstoffen und Wasser, während der Pilz von der Pflanze die für sein Wachstum benötigten organischen Stoffe erhält.

In der „Beschreibung der Bäume und Sträucher, welche in Mecklenburg wild wachsen, zum Gebrauch der Landleute und Förster" von Hermann Friedrich Becker, erschienen in Rostock im Jahr 1791, lesen wir: „In einigen Orten futtert man die Pferde mit den Nadeln im Winter; aus der Rinde schwitzt eine Art Weihrauch. Durch Ausschweelen erhält man aus dem Holze Harz und Theer, und ebenfalls ein reines Harz durch Aufreißen der Rinde …"

In den Märchen begegnet uns der Fichtenwald bei: Rotkäppchen, Hänsel und Gretel, beim tapferen Schneiderlein. Weitere könnt ihr selbst herausfinden!

Schon seit frühester Zeit kannten die Menschen die Heilkraft der Fichte. Vor allem wurde sie bei Erkältungskrankheiten, Rheuma und Husten verwendet. Der Fichtenspitzensirup ist bei hartnäckigem Husten das Mittel der Wahl. Die Fichte war dem alten Volksglauben nach in der Lage, Krankheiten der Menschen auf sich zu nehmen. Bei Karl Bartsch „Sagen, Märchen und Gebräuche aus Mecklenburg" Bd. 2, erschienen 1879/80 lesen wir den Spruch dazu: „Guten Tag, Frau Fichten, Hier bring ich dir meine tausenderlei Gichten. Die Fichte soll bestehn, Die Gichten solln vergehn".

Das Jahr 2020 geht zur Neige, der Jahreskreis endet am 21. Dezember, der dunkelsten Zeit des Jahres. Von da an nimmt das Licht wieder zu, die Tage werden länger und die Sonne gewinnt an Kraft. Mit der Wintersonnenwende feiern wir die Wiedergeburt des Lichts. Die Bäume, die ihr Grün im Winter nicht verlieren, sind seit langer Zeit Sinnbild für Glück, Leben und wiederkehrendes Licht. Wir flechten die immergrünen Zweige zu Kränzen oder schmücken einen Tannenbaum (oft ist es eine Fichte) und holen uns dieses „Glück" in unser Haus.

Viel gäbe es noch zu sagen, doch das ist eine andere Geschichte …

Fichte im Hochwald, Abb. Meyers Lexikon

Sabine Schöbel
Zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin

Fliegenpilz in Lebensgemeinschaft mit der Fichte *Fotos: S. Schöbel*

Lange Nacht der Mathematik an der Fleesenseeschule Malchow

3 …, 2 …, 1…: Start!

Pünktlich um 18:00 Uhr startete die lange Nacht der Mathematik am Freitag, dem 20.11.2020, in der Fleesenseeschule Malchow. Kurz vorher standen alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler, natürlich mit viel Abstand und in ihren definierten Lerngruppen, auf dem Schulhof und zählten lautstark und begeistert den Startcountdown herunter. Anschließend rannten alle in die verschiedenen Eingänge und ihre eigenen Räume, um mit dem Rechnen zu beginnen.

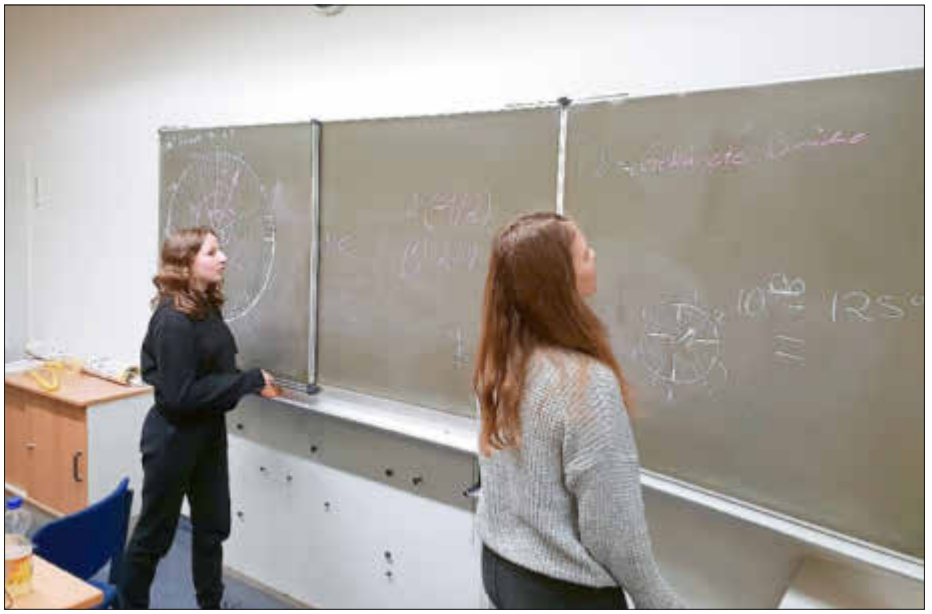
Für diejenigen, die von der langen Nacht der Mathematik noch nichts gehört haben, hier das Wichtigste zur Veranstaltung: Unter www.mathenacht.de erfährt man, dass die Veranstaltung zunächst für Schulen aus Schleswig-Holstein geplant wurde. Gäste können aber jederzeit daran teilnehmen. Dazu muss die Schule sich auf der Internetseite anmelden. Mittlerweile sind sehr viele Schulen aus jedem Bundesland dabei, von Malchow bis Mannheim. Am angegebenen Datum werden dann ab 18:00 Uhr die zehn Aufgaben der ersten Runde freigegeben. Wenn die Jahrgangsstufen 5/6; 7/8; 9/10 bzw. 11/12 dann alle Ergebnisse der 1. Runde richtig haben, gibt es die Aufgabe der 2. Runde. Erst in der 3. Runde arbeiten die Teams „geheim" für sich. Offiziell geht das Event bis 08:00 Uhr am nächsten Morgen. Aus aktuellem Anlass hat sich das Matheteam der Fleesenseeschule aber in diesem Jahr entschieden, den Wettbewerb schon um 24:00 Uhr enden zu lassen.

Sobald eine Gruppe für eine Aufgabe ein Ergebnis errechnet hatte, begab sich der Gruppenleiter zum jeweiligen Computerraum, der sogenannten „Eingabezentrale". Dort wurde das Ergebnis dann von einem Lehrer auf der Internetseite eingegeben. Wenn das Ergebnis richtig war, gab es Punkte für die Jahrgangsstufe. War es falsch, musste man zehn Minuten warten bis man ein neues Ergebnis eingeben konnte.

Die Aufgaben waren nur mit sehr viel Knobeln und logischem beziehungsweise unkonventionellem Denken zu lösen. „Auch unsere Mathelehrer haben daran lange gesessen", erzählt Paula aus der siebten Klasse. Dieses Jahr wurden fast alle Aufgaben von den Schülern richtig gelöst, wofür diese noch mit einer Urkunde geehrt werden.

Die Schule nahm das zweite Jahr an dieser Veranstaltung teil. „Aufgrund der steigenden Teilnehmerzahlen unserer Schüler und dem großen Spaß, den Lernende und Lehrer an diesem Ereignis haben, wird die lange Nacht der Mathematik wohl zu einer Schultradition werden.", prognostiziert Manuela Weiße, die stellvertretende Direktorin. Sie und ihr Mann haben mit anderen Kollegen die Schülerinnen und Schüler der siebten und achten Klassen betreut.

Auch bei den Kollegen ist diese Veranstaltung sehr beliebt, weil man dann „mit den Schülern gemeinsam über die schwierigen Aufgaben nachdenken kann", so Anja Wilde, Koordinatorin der Orientierungsstufe.



Trotz der notwendigen Hygiene-Maßnahmen hatten die Schülerinnen und Schüler viel Spaß beim Rechnen und Knobeln mit ihren Freunden. Der Größe der Schule sei Dank, konnte die lange Nacht der Mathematik trotzdem stattfinden. So wurden die Stahltüren zwischen den einzelnen Sektoren der Schule geschlossen, damit jede Lerngruppe ihren eigenen Bereich hatte, inklusive des benötigten Computerraums mit Internetverbindung. Darüber hinaus hatten die einzelnen Klassen ihren eigenen Raum und die Flure und Computerräume wurden nur mit Mund-Nasen-Bedeckung betreten.

Im Vorfeld konnten die Gruppen von drei bis vier Personen sich einen Gruppennamen geben. Damit wurde das Gemeinschaftsgefühl gestärkt und die Schüler haben sich mehr mit ihrer Gruppe identifiziert und für diese gekämpft.

Gerade die Schüler der Klasse fünf und sechs setzten dies gerne und mit Spaß um. In ihrem eigenen Raum haben die Schüler es sich, meist mit bequemen Klamotten, Decken, leiser Musik und vielen Süßigkeiten, gemütlich gemacht. Auch war es für die Lernenden schön, die Schule mal abends zu erleben und zum Rechnen und Zeichnen ausnahmsweise mal „Herr über die Tafel" zu sein.

Um 24:00 Uhr war die Veranstaltung dann beendet und die Schüler und Schülerinnen, sowie die Lehrer gingen mit rauchenden Köpfen, aber glücklich nach Hause oder wurden abgeholt.

Im nächsten Jahr wird die lange Nacht der Mathematik am 19. November stattfinden.

Liesa Langschwager

Bund der Vertriebenen (BdV) Waren/Röbel e. V.

Schleswiger Str. 8
17192 Waren (Müritz)
Tel.:/Fax: 03991 732770

Geschäftszeit:

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr

Weihnachtsgrüße
Allen Mitgliedern, Freunden und Sympathisanten unseres Vereins wünschen wir ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage.

Bleiben Sie gesund!

Dr. Wolfgang Pospischil

Brennholzverkauf

Die Stadtforst Malchow bietet ab sofort Brennholz auch in Form von Polterholz (3,00 m lang) an. Der Preis pro Raummeter beträgt 28,00 €.
Die Anmeldung erfolgt beim Stadtförster Martin Giese unter 0171 5866583.

Stadtforst Malchow

Foto: LW-Archiv

Das aktive Dorfleben bringt den „Ankerplatz“ in Rogeez hervor

Am 19.11.2020 erhielt der lang ersehnte Generationsspielplatz in Rogeez die erfolgreiche TÜV-Abnahme und bringt nun täglich viele Kinderaugen zum Strahlen.
Zentral neben dem Sportplatz gelegen, entstand ein Spielplatz, der alle vorherigen Kinderwünsche erfüllt. Diverse Sitzgelegenheiten sollen auch alle anderen Einwohner des Dorfes zum Verweilen einladen. Mit einer außerordentlichen Eigeninitiative des Rogeezer Dörpvereines und sehr vielen ehrenamtlichen Einwohnern, konnte in einem sehr kurzen Zeitraum dieses tolle Projekt bewältigt werden.
Herzlichen Dank für das großartige Engagement an alle fleißigen Helfer.
Sie sind herzlich eingeladen, mit Ihren Kindern den Spielplatz in Ruhe zu entdecken. Jedes zusätzliche Kinderlachen erfüllt dann den Zweck des Spielplatzes - die offene Kommunikation verschiedener Generationen an einem schönen und zentralen Ort in Rogeez.

Brigitte Leberl
Vereinsvorsitzende
des Rogeezer Dörpvereines

Leserbrief

Reaktion auf den Beitrag zum Agroneum vom 17.10.2020

Was ist das Agroneum?

Im „M.T.“ Nr. 11/2020 S. 22 ruft Herr Dr. Haase zur Mitwirkung im Förderverein des Agroneums auf. Dazu habe ich Folgendes festzustellen:
Nach der Wende befragte ich den damaligen Museumsleiter Henning Bartz nach einem neuen Ausstellungskonzept. Die Antwort hielt ich für einen Scherz, aber sie war ernst gemeint: „Es bleibt alles wie es ist. Das Museum wird ein Museum im Museum.“ - welch ein Irrsinn. 2005 beschäftigte sich der Wirtschaftsausschuss des damaligen Landkreises Müritz, dessen Vorsitzender ich war, mit den maroden Gebäuden des Museums. Da der Landkreis als Träger nicht über die notwendigen Finanzen zur Sanierung der Teilobjekte verfügte, schlug der Ausschuss den Verkauf der Immobilien vor. Nun bekannte sich die Landrätin Frau Paetsch zum Museum und mit Unterstützung des Wirtschaftsministers Jürgen Seidel wurden Fördermittel für das heutige Agroneum beschafft.
Noch vor Beginn der Bauarbeiten zum Agroneum besichtigte ich ein Agrarmuseum in der Nähe von Werdau (Sachsen). Das dortige Ausstellungskonzept übergab ich in Form von Broschüren und Flyern unserer Landrätin in der Hoffnung, dass nun endlich in Alt Schwerin Schluss sei mit der sozialistischen Geschichtsauffassung der DDR. So gab es im Museum in Sachsen extra einen Ausstellungsraum zum „sozialistischen Frühling“ 1960, der damaligen Zwangskollektivierung der Bauern in der DDR, die ich selbst miterlebt habe.
Dieses bis heute so bedeutende Ereignis wird völlig unzureichend in Alt Schwerin dargestellt. Die Zwangskollektivierung der Bauern ist die Hauptursache für die heutigen Verwerfungen am Bodenmarkt und das Herüberwachsen des genossenschaftlichen Vermögens in die Hände weniger (aus LPGen mit mehr als 200 Genossenschaftsmitgliedern sind heute Agrargenossenschaften mit weniger als 10 Mitgliedern und erheblichem Vermögen geworden). Sie ist auch Ursache dafür, dass es heute in vielen Dörfern keinen einzigen Bauern mehr gibt. Eine Aufarbeitung des Unrechts der Zwangskollektivierung wurde auch vom langjährigen Landwirtschaftsminister M-V T. Backhaus immer wieder abgelehnt.
Zum 50. Jahrestag dieses so bedeutenden Geschichtsereignisses wurde 2010 in Kyritz ein Gedenkstein enthüllt. Die Festrede hielt damals der Ministerpräsident von Sachsen-Anhalt Dr. Böhme. Aus allen Ländern Ostdeutschlands waren offizielle Vertreter erschienen. Aus M-V waren nur meine Frau und ich als Privatpersonen angereist.
Vor kurzem wurde in der Nähe von Erfurt zum 60. Jahrestag ein weiterer Gedenkstein eingeweiht. Dort bezeichnete der Präsident des Deutschen Bauernbundes, Herr K.-H. Klamroth, die Zwangskollektivierung als „größte Landverschiebung“ seit der Völkerwanderung in der DDR. Über 200 Bauern nahmen sich das Leben, einige wurden inhaftiert und sehr viele verließen ihre Höfe und gingen in den Westen. Es fand ein unglaublicher Psychoterror statt.
2016 stellte ich im Kreistag namens der AFD den Antrag, wenigstens zu den Jahrestagen im Agroneum eine Ausstellung zur Zwangskollektivierung zu installieren. Der Antrag wurde von anderen Parteien abgelehnt. Somit stelle ich abschließend fest, dass im Agroneum bis heute eine sozialistische Sichtweise zur Agrargeschichte Ostdeutschlands vorhanden ist und die Einrichtung keinesfalls, wie von Herrn Dr. Haase behauptet, als eine bedeutende Bildungseinrichtung betrachtet werden kann. Es ist viel Geld in Gebäude und Technik (z. B. Hochsilos) investiert worden. Nun sollen die Betriebskosten mit jahrmarktähnlichen Veranstaltungen aufgebracht werden. Es gab sogar ernsthafte Überlegungen, das Museum mit Karl´s Erdbeerhof zu verbinden. Die museale Arbeit wird vernachlässigt. Ich habe die Hoffnung auf eine objektive Geschichtsaufarbeitung in Alt Schwerin aufgegeben. Unabhängig davon gilt mein Respekt den Mitgliedern des Fördervereins für ihre ehrenamtliche Arbeit.

Dr. Hartwig Kurth
Nossentiner Hütte

Ehrenwert oder wichtigtuend?

Vielleicht eher interessiert, engagiert … oder einfach nur selbstverständlich, dass man da anpackt, wo Handlungsbedarf besteht:
Im August kamen Einwohner in Alt Schwerin ins Gespräch und entschieden sich spontan, die defekte Brücke im Park am Tauchowsee zu reparieren und so wieder eine unfallfreie Wanderung zu ermöglichen.
Im Oktober bemerkten Bürger den total ausgespülten Weg am Seniorenheim - der deshalb für Spaziergänge schon einige Zeit gesperrt war. Kurz besprochen wurde Hand in Hand „Befestigungsmaterial“ (privat) gekauft und dieser Schaden behoben.
Im November gab es einen Aufruf der Kirchengemeinde, den Friedhof bzw. die Wege zur Kirche vom Laub zu befreien. Es trafen sich spontan mehrere Bürger/innen aus Alt Schwerin und lösten dieses Problem in 1,5 Stunden gemeinsamer Arbeit - natürlich mit Abstand!
Ohne Aufwandsentschädigung oder sonst eine Bezahlung oder Belohnung!
Auch die Kinder aus Alt Schwerin und Umgebung sehen es als Selbstverständlichkeit an, beim diesjährigen Krippenspiel wieder mitzuwirken und eine Rolle zu übernehmen!
Die Mühe bzw. das Ergebnis wird am Heilig Abend als Film unter freien Himmel zu sehen sein!

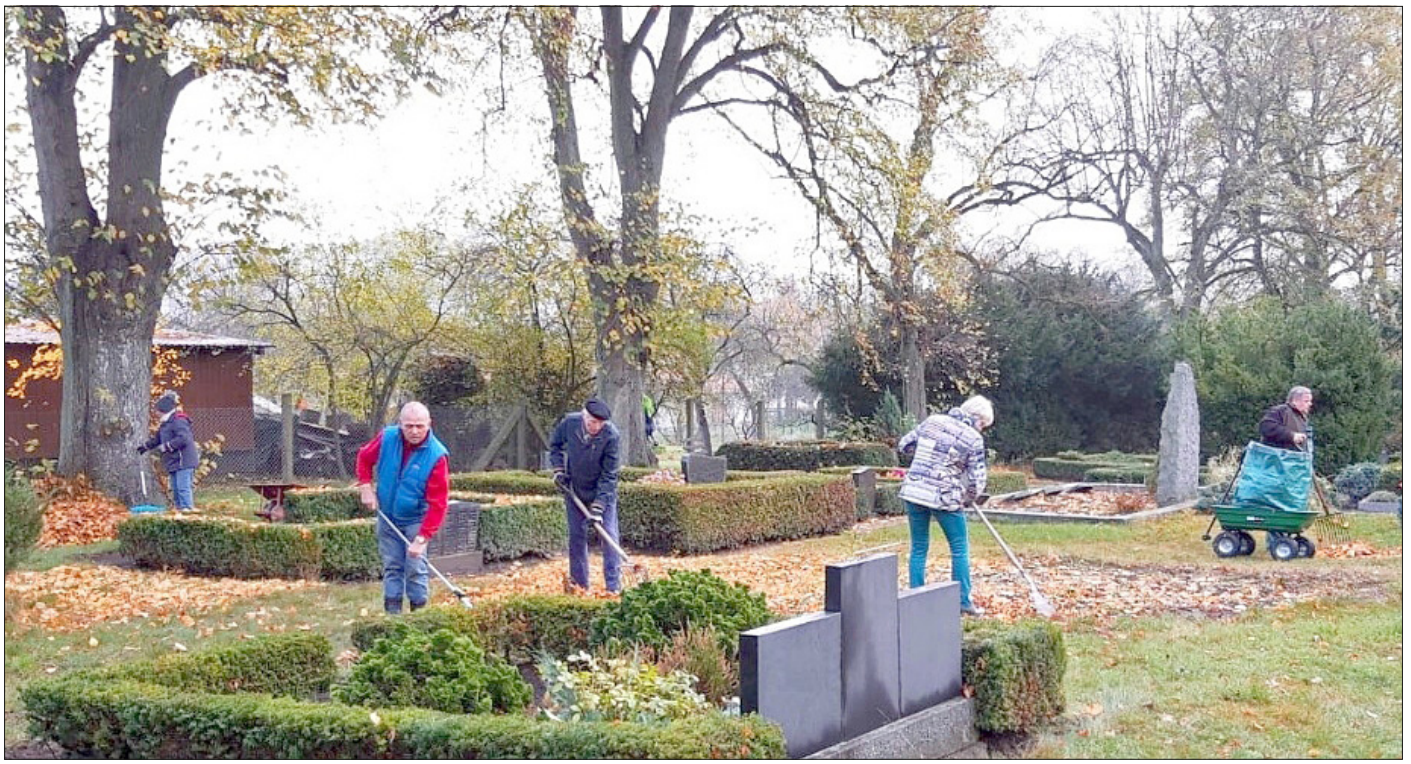
Wann: 24.12.2020 um 16:30 Uhr (Gottesdienst im Freien - auf Leinwand für jedermann, höchstens 0,5 Stunden)

Wo: auf dem Gelände des Alt Schweriner Dörpladen mit Zelt, warmen Getränk und Heizpilz.

Allen „helfenden Händen“ an der Stelle: ein Dankeschön für das - leider nicht mehr so selbstverständliche - Engagement! (… ob im privaten oder öffentlichem Bereich).

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht

Andrea Fabich-Albrecht



Die Kur- und Tourismus GmbH Göhren-Lebbin informiert

Liebe An-/Einwohner*innen und Vermieter*innen der Gemeinde Göhren-Lebbin, liebe Resort- und Geschäftspartner*innen,

ein Jahr wie keines zuvor geht zu Ende. Die Corona-Pandemie ist für uns alle eine große Geduldsprobe. Danke, dass Sie uns während dieser ungewöhnlichen und schwierigen Zeit weiterhin treu geblieben sind und mit Rat und Tat zur Seite stehen. Ich hoffe, dass Sie trotz allem schon etwas weihnachtliche Vorfreude verspüren.
An dieser Stelle möchte ich Ihnen versichern, dass wir weiterhin für Sie da sind. Auch uns stellt die derzeitige Situation vor großen Herausforderungen. Die Sicherheit und Gesundheit unseres Teams haben oberste Priorität, deshalb mussten wir die Arbeitsabläufe sowie Arbeitszeiten anpassen. Die Beantwortung Ihrer Fragen und die gewohnten Pflegearbeiten können sich dadurch etwas verlängern. Zögern Sie trotzdem nicht, uns zu kontaktieren!
Wenn Sie Hilfe benötigen, denken Sie bitte daran, dass wir für ältere und kranke An-/Einwohner*innen aus Göhren-Lebbin, Untergöhren, Wendhof, Poppentin und Roez weiterhin den Service anbieten, die Einkaufsfahrten zu übernehmen. Schüler*innen können gerne die Schulunterlagen bei uns ausdrucken lassen oder das WLAN nutzen.
Wir sind telefonisch erreichbar von Montag bis Freitag in der Zeit von 09:00 bis 14:00 Uhr unter der Telefonnummer 039932 82181.

Im Namen des gesamten Teams bedanke ich mich für Ihr Verständnis - wir freuen uns darauf, auch in Zukunft weiterhin für Sie da sein zu dürfen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Liebsten eine friedliche, vor allem gesunde Adventszeit sowie ein frohes Fest und einen guten Rutsch in ein hoffentlich ganz „normales“ Jahr 2021.

Ihre Doreen Muster
Geschäftsführerin der Kur- und
Tourismus GmbH Göhren-Lebbin

Das Team der Kur- und Tourismus GmbH Göhren-Lebbin von links: Ingolf Turau, Gerhard Spierling, Enrico Führer, Sabine Treige, Detlef Homuth, Elke Schubert, Doreen Muster, Katrin Reiske, Riccardo Jenß und Mel Pieper

Weihnachtsgrüße der Gemeindevertretung Göhren-Lebbin

Der Abreißkalender ist dünn geworden. Es ist nur noch kurze Zeit, dann feiern wir Weihnachten und stehen an der Schwelle zu einem neuen Jahr. Dies ist die Zeit der Besinnung, aber auch die Zeit, um rückblickend auf das alte Jahr zu schauen und einen Ausblick auf das neue Jahr zu wagen. Das Jahr 2020 hat uns alle vor neue Herausforderungen gestellt und uns allen einiges abverlangt. Auch der Blick in die Zukunft lässt uns erahnen, das noch vieles anders sein wird als gewohnt.
Weihnachten ist für die meisten Menschen in dieser Welt das wichtigste und schönste Fest des Jahres. Es gibt uns Gelegenheit, auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken auf die Dinge, die wirklich wichtig sind. Gesundheit lässt sich nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Weihnachtsbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.
Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchten wir auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die dazu beigetragen haben, das Leben für die Einwohner unserer Gemeinde lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten. Der Dank gilt besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich ehrenamtlich engagiert haben. Eine helfende Hand, ein freundliches Wort oder einfache Nachbarschaftshilfe sind in Zeiten wie die zurückliegenden Monate unbezahlbar.
Leider sind in diesem Jahr viele Veranstaltungen ausgefallen und nun trifft es leider auch die Weihnachtsfeier für unsere Senioren. Das ist sehr bedauerlich, aber zu Ihrem eigenen Schutz unumgänglich. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und würden uns sehr freuen, Sie dann im kommenden Jahr wieder zu geplanten Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen allen unseren Einwohnern und ihren Liebsten von Herzen frohe und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel und ein friedliches, erfolgreiches und vor allem gesundes neues Jahr.

Ihre Gemeindevertretung Gemeinde Göhren-Lebbin
Susan Rosenthal
Gemeindevertreterin

FFW Silz

Die Freiwillige Feuerwehr Silz wünscht allen Einwohnern erholsame Weihnachtstage sowie die besten Wünsche fürs neue Jahr 2021.
Bevor sich das Jahr zu Ende neigt, möchten wir uns bei allen Sponsoren und Helfern für die Treue und Unterstützung bedanken sowie bei allen Arbeitgebern, die unsere Feuerwehrarbeit respektieren, schätzen und verständnisvoll mittragen.
Ebenfalls gilt ein besonderer Dank unseren Ehepartnern und Familien für ihr Verständnis und Unterstützung bei unserer wichtigen und nicht immer leichten Arbeit.
P. S.: Bitte tragen Sie in den kommenden Tagen durch verantwortungsbewussten Umgang mit offenem Feuer und Feuerwerkskörpern mit dazu bei, dass Sie und wir ruhige Feiertage erleben können.
Im Namen aller Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Silz

D. Denell
Wehrführer Silz

Wunschbaum-Aktion im SCHLOSS Fleesensee für benachteiligte Kinder

- „Erfüllen Sie einen Weihnachtswunsch“-Aktion zum vierten Mal im SCHLOSS Fleesensee
- SCHLOSS Fleesensee unterstützt drei regionale Vereine
- Geschenke für die Kinder des Kinderhospiz „Leuchtturm“ und die Kinder des „CJD - Die Chancengeber“ sowie ein Weihnachtsessen für die Kinder des „Papenberger Jugendtreffs“

Die Adventszeit - gemeinhin eine Zeit der Besinnung und Vorfreude auf weihnachtliche Leckereien, Geschenke und gemeinsame Zeit mit Familie und Freunden. Doch obwohl in diesem Jahr vieles Gewohnte anders ist und große Feiern ausfallen müssen, bleiben einige Traditionen bestehen: Darunter auch die vor vier Jahren vom SCHLOSS Fleesensee initiierte Aktion „Erfüllen Sie einen Weihnachtswunsch“, eine Aktion, die schwerkranke sowie benachteiligte Kinder und Jugendliche beschenkt. „Auch wenn wir im Advent keine Gäste begrüßen dürfen, möchten wir in dieser herausfordernden Zeit den Kindern und Jugendlichen ein Lächeln aufs Gesicht zaubern. Daher werden alle Weihnachtswünsche von der Geschäftsführung und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erfüllt“, sagt Harald Schmitt, Hoteldirektor.
Das SCHLOSS Fleesensee engagiert sich in diesem Jahr für gleich drei Organisationen aus der Region und beschenkt jeweils 35 Kinder des Kinderhospiz „Leuchtturm“ in Greifswald sowie 20 Kinder und Jugendliche der „CJD - Die Chancengeber“-Organisation, deren Weihnachtswünsche auf einem Stern-Anhänger am Weihnachtsbaum im SCHLOSS befestigt werden. Für die Kinder und Jugendlichen des „Papenberger Jugendtreffs“ werden zwei große Lebensmittelkörbe für das alljährliche Weihnachtsessen bereitgestellt, sobald das Fest stattfinden kann.

Presseinformation

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Kinder,

wir alle haben außergewöhnliche Monate hinter uns und vor uns liegt eine unbestimmte Zeit voller Herausforderungen und Ungewissheit. Eine Konstante bleibt aber auch in diesem Jahr - die wundervolle Advents- und Weihnachtszeit.
Die Zeit der Besinnlichkeit und Freude. Darum lasst uns diese Zeit so schön wie möglich gestalten, um die Türen für das Fest zu öffnen. Als Bürgermeister schau ich mit einem bedauernden Auge auf die Tatsache, dass wir dieses Jahr keine Weihnachtsfeiern in den Gemeinden durchführen werden. Gerne hätten wir uns alle an einem Tisch zu einem Plausch getroffen und den Kindern beim weihnachtlichen Trubel zugeschaut.
Auch wenn wir dieses Jahr ein anderes Fest haben werden, muss es kein weniger schönes Fest sein. Mit dem freudigen Auge sehe ich unsere Gemeinde, die sich in den weihnachtlichen Glanz verhüllt und uns miteinander verbindet. Lasst die Lichter erleuchten und die Schwibbögen in den Fenstern erstrahlen. Lasst die Nachbarn wissen, dass wir das Fest mit Freude erwarten. Die Gesundheit ist das kostbarste Gut was wir haben und derzeit mehr als sonst im Auge behalten sollten. Auch wenn wir uns derzeit mit Abstand die Liebsten sind, im Herzen und in Gedanken sind wir alle nah bei einander.

Verloren und allein gelassen, Not und Weh in den Gassen.
Lasset uns zum Feste an selbige denken, die sich nichts unterm Baume können schenken.
Jene, die nicht nur an diesen Tagen um ihr Leben ringen und nach Speisen streben, nach Zuneigung und einem Dach, dankbar wären nicht nur für die Heilige Nacht.

Egbert Wenghöfer
Bürgermeister der
Gemeinde Fünfseen

Stadtbibliothek Malchow

Malchower Bibliothek „Leseratten“ e. V.
Haus des Gastes „Werleburg“
Bahnhofstr. 5
17213 Malchow
Tel. 039932 12484
E-Mail: Malchowerleseratten@freenet.de
www.StadtbibliothekMalchow.wordpress.com

Ort für Bildung, Begegnung und Austausch

- Vielfältige und aktuelle Buchauswahl
- Filme, Hörgeschichten
- Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger
- Tiptoi & Tonies
- Sachbücher, Zeitschriften, Unterrichtshilfen …

Für Klein und Groß, für Jung und Alt - komm vorbei und leih Dir was!

- Internetarbeitsplatz mit Drucker
- WLAN-Gastzugang
- Fernleihe von wissenschaftlicher Literatur
- Kleiner Bücherflohmarkt zu den Öffnungszeiten

Öffnungszeiten

Montag	10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag/Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat	13:00 bis 17:00 Uhr

Öffnungszeiten zum Jahreswechsel 2020/21

Wir haben geschlossen am Do., 24.12., Mo., 28.12., Di., 29.12., Do., 31.12.2020
Ab Montag, 04.01.2021 sind wir zu den bekannten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

24h geöffnet Bibliothek online: ONLEIHE Mecklenburg-Vorpommern

Bitte beachten Sie bei einem Besuch die derzeit geltenden Hygienestandards! Aufgrund der gesetzlichen Auflagen sind in unseren Räumen derzeit keine Veranstaltungen möglich.

+++ LESERATTEN - BLITZ-TELEGRAMM +++

24 Gedichte zur Adventszeit
In den Schaufenstern der Malchower Innenstadt gibt es vom 1. bis 24. Dezember 24 Gedichte zur Advents- und Weihnachtszeit zu lesen. Wie können wir die 24 Tage bis Weihnachten besser zählen als mit einem Adventskalender. Geht auf Entdeckungsreise und macht einen Schaufensterbummel an frischer Luft! Viel Spaß dabei wünschen die Geschäftsinhaber*innen und die Stadtbibliothek Malchow.

Verschenke einen Gutschein!
Für das bevorstehende Weihnachtsfest fehlt Ihnen noch das passende Geschenk? Wie wäre es mit einen Gutschein für die Malchower Stadtbibliothek? Sie verschenken mit unserem Gutschein 365 Tage Lese-, Hör- und Sehgenuss, egal ob mit Medien aus der Bibliothek oder mit Medien aus der ONLEIHE M-V. Der Gutschein ist für 15,00 EUR zu den Öffnungszeiten in der Bibliothek erhältlich.

ONLEIHE Mecklenburg-Vorpommern
Die ONLEIHE Mecklenburg-Vorpommern ist ein eMedien-Angebot der öffentlichen Bibliotheken in M-V. Bücher, Zeitschriften, Hörbücher, Filme, Musik in digitaler Form können über das Internet angesehen oder heruntergeladen werden. Der große Vorteil für die Nutzer: Sie können die Stadtbibliothek nicht nur zu den Öffnungszeiten nutzen, sondern in der „Digitalen Zweigstelle“ rund um die Uhr Medien entleihen. Wer uns auf elektronischem Weg besuchen möchte, braucht einen gültigen Mitgliedsausweis der Stadtbibliothek Malchow und eine Internetverbindung. Die eMedien sind komplett in unserem Katalog erfasst (bibkat Malchow). Man kann sie auf ein Lesegerät laden und dann ohne Internetverbindung lesen. Genial: Medien aus der ONLEIHE müssen nicht „zurückgebracht“ werden. Sie lassen sich nach Ablauf der Leihfrist einfach nicht mehr öffnen. Die Anmeldung für einen Bibliotheksausweis ist auch auf dem elektronischen Weg möglich.

Sabine Schöbel Dipl.- Bibliothekarin (FH)
Leitung der Bibliothek und
Geschäftsführung des Vereines

Kultur- und Sportring e. V.

Liebe Leserinnen und Leser,

der Kultur- und Sportring e. V. feiert dieses Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Am 15.12.2020 wollten wir im Saal der „Werleburg“ mit vielen Gästen das Bestehen des Vereins ehren. Aus gegebenem Anlass müssen wir leider diese Feier absagen und hoffen, diese im nächsten Jahr nachzuholen.

Kleine Details mit großer Wirkung! Die „Werleburg“ trägt an der Fassade ein neues Schmuckstück: in einem neuen Design lässt ein Strahler das Außenbanner in den Abendstunden erleuchten.

Unser jährlicher Adventsmarkt am 3. Adventswochenende steht vor der Tür. Weihnachten ist ohnehin die Zeit, in der man näher zusammenrückt als sonst. Und leider ist es genau das, was wir im momentanen Infektionsgeschehen verhindern sollten. Der Wunsch, Sie liebe Malchower und Gäste, in Weihnachtsstimmung zu versetzen, ist mir leider aufgrund der Rechtsverordnung untersagt. Wir bitten um Ihr Verständnis und verstehen, dass dies enttäuschend sein mag. Der Advent mit seinen Lichtern und der Vorfreude auf das Fest ist immer eine wunderschöne Zeit zum Innehalten. In diesem Sinne, wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben, im Namen des gesamten Teams des Kultur- und Sportringes ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2021.

Bleiben Sie gesund!

Daniel Finn
Geschäftsführer Kultur- und Sportring e. V.

Tourist-Information Inselstadt Malchow

Auch die Tourist-Information musste leider schließen und durfte im November keine Gäste empfangen. Wir haben diese Zeit genutzt und fleißig mit den Vorbereitungen für die Saison 2021 begonnen. Die DTV Zertifizierungen werden erneuert, die Abrechnung der Kurtaxe wurde so gut wie abgeschlossen (Falls Sie Ihre Kurkarten noch nicht abgegeben haben, holen Sie dies bitte zeitnah nach!) und die Stammdaten der Ferienobjekte wurden aktualisiert. Falls Sie noch Änderungswünsche für Ihre Objekte haben, melden Sie sich einfach bei uns.

Im nächsten Jahr wird die Tourist-Information zum ersten Mal ausbilden! Zum 01.09.2021 bieten wir einen Ausbildungsplatz zum Kaufmann/Kauffrau für Tourismus und Freizeit, die Stellenanzeige finden Sie in dieser Ausgabe, wir freuen uns über zahlreiche Bewerbungen.

Lena Raimann
Leiterin Tourist-Information

DDR-Alltagsmuseum Malchow

Jetzt, in der ruhigeren Jahreszeit, in der kaum noch Touristen hier bei uns unterwegs sind, glaubt ein jeder es zieht Ruhe ein im Museum. Weit gefehlt! Gerade jetzt ist Hochsaison bei uns im DDR-Alltagsmuseum. Wie sieht das aus? Ganz einfach! Wir arbeiten jetzt emsig an der Aufarbeitung der vergangenen Saison. Es sind Spenden aufzunehmen, zu katalogisieren und zu archivieren. In diesem Jahr konnten wir uns zum Beispiel über sehr viele Buchspenden freuen. Allein vier volle Kartons gab es von einem jungen Mann, der seiner Heimat Malchow nun den Rücken kehrte und bei dieser Gelegenheit unser Museum bedachte. Da war alles dabei: von Fachliteratur über Elektrotechnik bis hin zu Märchenbüchern und Rezepten. Nicht alles war original DDR-Produktion und genau das ist nun unsere Aufgabe. So werden die Bücher nach Verlag sortiert und der Titel aufgenommen. Es wird sich der Zustand angeschaut, ein entsprechender Vermerk eingetragen und nach Häufigkeit sortiert. So kann es vorkommen, dass wir von einem Buch dann mehrere Exemplare besitzen. Aber nicht nur Bücher gilt es zu sortieren. Die Palette der Gegenstände an Spenden ist vielseitig. Spielzeuge, Küchenutensilien, Bügeleisen, Rasierapparate und einiges mehr was gesichtet, begutachtet und gezählt werden muss. Auch Radios gehören dazu, welche gleichzeitig auf ihre Funktionalität überprüft werden. Die Winterarbeit hat viele Facetten, zum einen die praktischen Umsetzungen und auch die organisatorischen Aufgaben nehmen Aufmerksamkeit in Anspruch. Dabei geht es um Planungen zu Umbauarbeiten und um Koordination der handwerklichen Arbeiten. Die Feinabstimmungen für die kommende Saison 2021 sind bis Ende des Jahres abgeschlossen und demzufolge beginnen wir im neuen Jahr mit der Umsetzung. Im DDR-Alltagsmuseum herrscht kein Winterschlaf, sondern eher das Gegenteil davon, wie Sie nun wissen.

Susanne Reichert
Leiterin DDR Museum

Mecklenburgisches Orgelmuseum

Nach der Saison ist vor der Saison. Die Vorbereitungen auf Veranstaltungen und Ausstellungen im Jahr 2021 laufen im Meck-

lenburgischen Orgelmuseum seit einigen Wochen. Nach den Überlegungen, welches Thema für eine Sonderausstellung in Frage kommt, stellte sich heraus, dass es auch im Jahr 2021 Orgeln in Mecklenburg gibt, die ein rundes Jubiläum begehen und die für die Museumsbesucher interessant genug sind, eingehend vorgestellt zu werden. An den Vorbereitungen der Sonderausstellung wird gearbeitet.
Die langfristige Schließung des Orgelhauses bedeutet, dass es einen museal-informativen Museumsteil auf lange Zeit nicht gibt. Diesem Umstand müssen wir Rechnung tragen und Alternativen anbieten. Deshalb ist der Museumskatalog momentan in einer Überarbeitungsphase und soll - sofern dafür Fördermittel bewilligt werden - zur nächsten Saison angeboten werden. An weiteren Maßnahmen der Wissensvermittlung an Museumsbesucher wird gearbeitet. Schließlich wird die Zeit der Museumsschließung regelmäßig für Reinigungen der Orgeln genutzt. In diesem Jahr sind umfangreiche Reparaturen von Schäden auszuführen, die sich durch die ungünstigen Klimaverhältnisse der Klosterkirche entwickelt haben. In Arbeit ist die älteste spielbare Orgel des Museums. Sie muss in Teilen abgetragen und demontiert werden, um überhaupt an die Schadensbereiche zu gelangen. Nach alter Weise werden die entstandenen Schwundrisse im Holz mit Warmleim und Leder geschlossen. Stück für Stück werden so die Instrumente spielbar erhalten und für die nächste Saison vorbereitet.

Friedrich Drese
Leiter Mecklenburgisches Orgelmuseum

Kunstmuseum Kloster Malchow

125. Geburtstag von Rudolf Gahlbeck
Am 22. November 1895 wurde der später in Schwerin lebende und wirkende Künstler Rudolf Gahlbeck in Malchow geboren. Sein umfangreicher Nachlass ist im Besitz der Inselstadt Malchow und wird vom Kunstmuseum im Kloster betreut. Vor allem als Maler wurde Gahlbeck bekannt und viele seiner Werke sind im Kunstmuseum zu sehen. Der vielseitig begabte Künstler war aber auch als Zeichner und Schöpfer von Gebrauchsgrafiken sowie als Dichter, Schriftsteller, Musiker und Komponist tätig. Auch auf diesen Gebieten erreichte er eine durchaus beachtliche Qualität. Gahlbecks Leben und Schaffen ist ein Spiegel der Zeitgeschichte des 20. Jahrhunderts mit all ihren Höhen und Tiefen. Sein Werk ist deutlich von sozialen und politischen Einflüssen geprägt, beispielsweise seine kontroversen Bilder aus den 1930er und frühen 1940er Jahren. Zukünftig sollen die unterschiedlichen Phasen und Themenschwerpunkte seines Schaffens eingehender im Kunstmuseum gezeigt und erläutert werden. Dazu werden nun die Bestände des Museums gesichtet. Nicht nur Kunstwerke, sondern auch kunsthandwerkliche Objekte und Alltagsgegenstände aus Gahlbecks Besitz gehören zum Nachlass. Diese sollen in den Kontext mit seinem künstlerischen Schaffen gesetzt werden und ein möglichst lebendiges Bild des vielseitigen Künstlers zeichnen, der 1972 in Schwerin verstarb.

Dr. Carsten Neumann
Leiter Kunstmuseum Kloster Malchow

Eishalle Malchow

Leider dürfen wir momentan die Eishalle noch nicht öffnen, dennoch wird weiterhin fleißig an einigen Projekten gearbeitet. Es wurde zum Beispiel die uralte Eismaschine, die technisch nicht mehr funktioniert, optisch aufgebessert und dient nun als Werbetafel. Sie hat jetzt damit ihren Ehrenplatz bekommen. Die Fläche dafür wurde mit Pflastersteinen hergerichtet.
Des Weiteren wird ein neuer Lagerraum im Inneren der Eishalle entstehen. In Zukunft haben wir dann Raum geschaffen für Maschinen und anderes Inventar.
Die Hoffnung stirbt zuletzt! Wir ersehnen uns Lockerungen, um die Eishalle in diesem Winter doch noch öffnen zu dürfen.
Das Team der Eishalle wünscht allen eine schöne Adventszeit.

Martin Noffz
Leiter Eishalle

Verein „Müritz-Box-Center“ erhielt Unterstützung von der Müritz-Sparkasse und dem NDR bei Aktion „NDR 1 Radio MV hilft“

Der Sportverein „Müritz Box Center“ in Malchow war der Augustgewinner der Aktion „NDR 1 Radio MV hilft“.
Der Verein aus Malchow bekam 1000 Euro für seine Vereinsarbeit zur Verfügung gestellt von den Sparkassen in Mecklenburg-Vorpommern.
Die Auslosung bei NDR 1 Radio MV fand Ende August statt, die Übergabe des Gewinnerschecks erfolgte am Donnerstag, dem 17. September.
Beworben hatte sich Annett Schroeder, deren Sohn Lutz im Müritz Box Center trainiert und dabei viel Spaß hat.
Der Trainer Heiko Knüppel hat die Aktivität ins Leben gerufen und trainiert die Jugendlichen dreimal die Woche ehrenamtlich. Das Müritz Box Center bietet u. a. auch Vorschulsport für Kinder von vier bis sechs Jahren an, Cheerleader aller Altersklassen, Badminton und Fitnesssport für Erwachsene.
Die Übergabe des Gewinnerschecks an den Verein und seine Mitglieder erfolgte am Donnerstag, 17. September, gegen 15:30 Uhr in der Sporthalle der Fleesenseeschule Malchow, Schulstraße 3, 17213 Malchow - natürlich mit Maskenpflicht und ausreichendem Sicherheitsabstand.
Übergeben wurde der Scheck von Christian Henning von der Müritz-Sparkasse aus Waren.
Vom Verein sind zahlreiche Sportler, Trainer Heiko Knüppel und Trainerin Emmi Daniels sowie die Cheerleader anwesend gewesen.
Zu hören war die Übergabe bei NDR 1 Radio MV. Bilder gab es im NDR Nordmagazin und unter ndr.de/mv.
Von dem Geld haben wir uns Trainingsanzüge gekauft und die ersten haben wir jetzt den stolzen Sportlern übergeben.

Heiko Knüppel
MüritzBox Center e. V.

Adventgemeinde Malchow im Haus der Begegnung

Gedankenanstoß für das Leben „Licht als Vorbeuger von Winterblues“

„Süß ist das Licht, und gut ist’s für die Augen, die Sonne zu sehen!“ (Prediger 11,7)

Zu dieser Jahreszeit ist es morgens noch finster und am frühen Abend wird es schon dunkel. Manche Menschen mögen diese Jahreszeit, denn der Abend wird mit Kerzen gemütlich gemacht und hat eine besondere Atmosphäre. Andere können es kaum erwarten, dass der Frühling endlich wieder Einzug hält. Wenn die Sonne die Wolken durchbricht, tut es uns oft gut. Warum ist das so? Gibt es einen Zusammenhang zwischen Sonnenschein und unserem Wohlbefinden?

Manche sagen: „Im Winter möchte ich nur Winterschlaf halten, wie ein Bär in seiner Höhle.“ Kennen Sie das auch, dass nach der Zeitumstellung im Herbst es schwieriger ist aufzustehen? Manchmal hat man gerade in der dunklen Jahreszeit keine Lust etwas zu machen oder man schiebt die Aufgaben vor sich her. Kennen Sie es vielleicht, müde zu sein trotz längeren Schlafs? Manche haben gerade in diesen dunklen Zeiten Heißhunger auf Süßigkeiten mit den ungewollten zusätzlichen Pfunden als Konsequenz. Wenn man bei sich eine jährlich wiederkehrende gedrückte Stimmung bemerkt und zusätzlich unter einigen der hier genannten Symptome leidet, könnte es sein, dass man eine sogenannte Winterdepression oder einen Winterblues hat (1). Dann ist ärztliche Beratung erforderlich. Diese jahreszeitlich bedingten Depressionen sind viermal häufiger bei Frauen als bei Männern vorhanden (2).

Unsere innere Uhr aus dem Takt bei weniger Sonnenlicht

„Durch den Beginn der dunklen Jahreszeit geraten die Zellen des Körpers aus dem Takt. Die innere Uhr des Menschen braucht das Licht, um die Zellen und physiologischen Funktionen mit der äußeren Tageszeit zu synchronisieren. Sogar in feinen Zellstrukturen lassen sich Veränderungen nachweisen - ein Hinweis für Wissenschaftler, dass zwischen Dunkelheit und der Anfälligkeit für Infektionen ein Zusammenhang bestehen kann. Lichtmangel löst mehrere ungünstige Prozesse im Körper aus:

- Es fehlt an Botenstoffen wie dem Glückshormon Serotonin - Daher die vertiefte Stimmungslage und Antriebslosigkeit bei Winterdepressionen.
- Das Schlafhormon Melatonin wird vermehrt ausgeschüttet - So ist es nicht verwunderlich, dass manche mehr schlafen als sonst und trotzdem müde aufwachen“ (1).

Tageslicht und Bewegung als Vorbeugung von Winterblues

Wer es schafft, auch im Herbst und Winter jeden Tag eine Stunde bei Tageslicht flott spazieren zu gehen, bekommt selbst an trüben Tagen genug Licht, um der Winterdepression zu entgehen. Am Morgen bis zur Mittagszeit gibt es einen weitaus höheren Blauanteil im Tageslicht als in den Abendstunden - oder als die meisten künstlichen Lichtquellen. (2,3) Für mehr Antrieb, gute Laune und guten Schlaf können Sie am besten vormittags flott spazieren gehen.

Der weise König Salomo erwähnt in Prediger Kapitel 11 Vers 7, dass unser Auge Sonnenlicht braucht. Es ist aber nicht nur gut für das Auge, Sonnenlicht zu bekommen. „Es ist nämlich wissenschaftlich nachgewiesen, wie Sonnenlicht über das Auge unserem Körper die notwendigen Signale gibt, um im Schlaf-Wach- Rhythmus zu bleiben und gute Laune zu behalten.“ (3) Ist es nicht besonders, dass dieser Rat, den Salomo vor vielen Jahrhunderten gegeben hat, auch für uns heute von Bedeutung ist? Tiefes Wissen und Weisheit um die Anatomie des Menschen müssen dem zugrunde liegen. Sie deuten auf einen Schöpfer hin, der weiß, was wir brauchen. Es ist Ihm also wichtig, dass es uns gut geht. In Sprüche Kapitel 2 Vers 6 steht über Gott: „Er allein gibt Weisheit, und nur von Ihm kommen Wissen und Urteilskraft.“ (Hfa) So hat auch Salomo Weisheit von Gott bekommen. Wenn wir einmal nicht wissen, was bei jeglicher Lebenslage der richtige Schritt ist, können wir uns auf Gottes Weisheit verlassen. Er gibt sie uns gerne. Im Jakobusbrief Kapitel 1 Vers 5 steht nämlich: „Wenn es aber jemand unter euch an Weisheit mangelt, so erbitte er sie von Gott, der allen gern und ohne Vorwurf gibt, so wird sie ihm gegeben werden.“ Wir dürfen gerne um diese göttliche Weisheit bitten.

Quellen:

1. https://www.ndr.de/ratgeber/gesundheit/Lichttherapie-gegen-Winterdepression,lichttherapie100.html
2. Mark A. Finley & Peter N. Landless (2017) Natürlich glücklich. Das Geheimnis ganzheitlicher Gesundheit.
3. https://www.hkk.de/themen/koerper-und-organe/bessere-stimmung-durch-licht

Zusammenfassend: Sonnenlicht ist nicht nur gut fürs Auge allein, sondern durch das Auge werden die nötigen Signale zur Vorbeugung von Winterblues ausgelöst. Die Bibel ist voll von Ratschlägen für unsere Gesundheit.

Und gerade in dieser Jahreszeit werden wir anfälliger für Erkältungen, Infekte oder Winterdepressionen. Übrigens wünscht sich Gott für Sie: „Geliebter, ich wünsche, dass es dir in allem wohlgeht und du gesund bist, wie es deiner Seele wohlgeht.“ (3. Johannesbrief Vers 2)

Auch wir wünschen Ihnen in guter Gesundheit zu bleiben oder wieder gesund zu werden.

Eine gesegnete Adventszeit!

Christel Kruik, Corinna Runge, Antonia Castillo Arévalo

Kostenloses Buch für ganzheitliche Gesundheit

Sind Sie neugierig geworden, was es noch mehr an Ratschlägen für Ihre Gesundheit gibt? Oder wollen Sie mehr wissen über Faktoren, die mit Winterblues oder Depressionen zusammenhängen? Sie können das Buch „Natürlich glücklich - Das Geheimnis ganzheitlicher Gesundheit“ von Mark A. Finley & Peter N. Landless, kostenlos erhalten.

Bestellen Sie **es** unter Tel.: 0152 53031851 oder per E-Mail: christelkruik@gmail.com Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nur zum Zweck der Lieferung des Buches gebraucht. Anschließend werden die Daten gelöscht.

Glaubens- und Lebenshilfe
Suchen Sie ein vertrauensvolles Gespräch? Haben Sie Fragen zu Gott, zum Glauben und der Bibel? Suchen Sie Rat und Orientierung für Ihr Leben? Dann können Sie kostenlos Hilfe bei der Glaubens- und Lebensberatung finden. Im Gotterfahren Glaubens- und Lebenshilfe Team engagieren sich mehr als 40 Personen mit vielseitigen Lebens- und Berufskompetenzen ehrenamtlich für Ihre Mitmenschen. Die Gespräche sind vertraulich, persönlich und konfessionsunabhängig. Zum Schutz Ihrer Privatsphäre bleiben die Gespräche anonym.
Rufen Sie gerne an: 0800 5885880 (06:00 - 22:00 Uhr)
Weitere Informationen unter: https://www.gotterfahren.info/

Einladung zur Adventsandacht
In diesen besonderen Zeiten freuen wir uns, dass wir Sie zu einer feierlichen Adventsandacht einladen können.
Musikalische Instrumentalmusik erwartet Sie zusätzlich. Gemeinsam statt einsam! Wie ist es in diesen Zeit überhaupt möglich?
Mehr dazu am Dienstag, dem 15.12.2020, um 17:00 Uhr.

Adresse:
Haus der Begegnung
Biestorfer Weg 27 a,
17213 Malchow

Gottesdienste
Wir sind dankbar, dass Gottesdienste auch in diesen Zeiten möglich sind. Einen Besuch möchten wir deshalb jeden ermöglichen. Für eine gute Koordination melden Sie sich möglichst vorher unter Telefonnummer 0152 53031851. Beginn ist um 09:30 Uhr.

Das Bibeltelefon
Lebensfragen? Finden Sie Antworten und Hilfe am Bibeltelefon. Das Wort zum Tag: Tel.: 039932 799775

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer

Bibelwort zu Weihnachten
… die hüteten des Nachts ihre Herde und des Herrn Engel trat zu ihnen und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie …

Evangelium nach Lukas, Kapitel 2, Verse 8-9

Am Weihnachtsabend wurde es immer spät. Schön spät. So spät, wie sonst nicht. Sonst schien das Späte den Erwachsenen zu gehören. Aber am Heiligen Abend nicht. Da durften wir Kinder dabei sein. Fast so lange, wie wir wollten oder konnten. Und so hat sich alles eingebrannt ins Gedächtnis. Die ganze Atmosphäre. Wie der Alltag von allen abgefallen war. Wie allein Kerzen für Licht sorgten. Wie die Geschenke mit liebevollem Blick überreicht wurden. Der Duft des Baums und der Leckereien. Bis spät in die Nacht.
So eine Ausnahme soll es jedes Jahr wieder sein. Ein kindliches Staunen und Überwältigtsein. Denn das war ein großes Gefühl. Die Nacht im Kerzenschein und voller Glück zu erleben, die einem sonst Abend für Abend unheimlich vorkam. Am liebsten wollte man immer noch eine Geschichte hören, vielleicht am liebsten noch eine zweite und die Tür sollte einen Spaltbreit offen bleiben. Sonst drängte das Dunkel so unmittelbar heran. Niemand wird gerne bedrängt - von nichts.
Am Heiligen Abend wieder Kind sein. Warum nicht? Erfahren, dass das Dunkle durchbrochen werden kann. Dass es Lichtblicke gibt. Sogar Klarheit möglich ist. Den Hirten war zur Nacht hin die Angst auch immer besonders gewachsen. Sie konnten die Gefahren nicht sehen. Kalt wurde ihnen, auch innerlich. Und Müdigkeit zog sie runter. Der Job im All-Tag verlangte ihnen schon alles ab, und nachts eben noch einmal mehr. Auch ihren Familien, denn richtig einträglich war das alles nicht. Auch nicht beruhigend. Spannungen gab es deshalb auch - und wo gibt es die nicht? Bedrängte waren sie. Und abgedrängt sowieso nach ganz unten in der sozialen Rangfolge. So viele Gefahren - und so viele davon unsichtbar wie ein Virus.
Das Licht und die Klarheit und die Nachricht kamen von Gott in dieser Nacht. Habt keine Furcht! Zuversicht und Hoffnung sind da! Und Gott ist da und geht jetzt durchs Leben genauso wie ihr. Das brannte sich ihnen ein - so direkt und überwältigend war es zu ihnen gekommen. Und das ließ sie von da an anders auf die Nächte ihres Lebens schauen. Das Dunkel war anders geworden - obwohl es noch da war wie eh und je. Das Bedrängen und das Abdrängen passierten nach wie vor - und doch: das Kind in der Krippe würde das Kleine groß, das Hoffnungslose zuversichtlich und das Ausgegrenzte wieder zugehörig machen. Zum Staunen: dass da noch was zu retten war!
Gott war es nicht zu spät mit seinen Menschen! Feiern Sie das - gerne bis spät in die Heilige Nacht - und lassen Sie sich davon überwältigen wie zu Kinderzeiten.

Gesegnete Weihnachten - besonders in diesem bedrängenden Jahr!

Pastor Eckhard Kändler

Gottesdienste

Sonntag, 13.12.2020, 3. Advent
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
15:00 Uhr - Kirche Stuer - Wandelgottes-
16:30 Uhr dienst an drei Stationen in und um die Kirche
Donnerstag, 17.12.2020
15:00 Uhr Kommunehaus Altenhof - Adventsandacht
Sonntag, 20.12.2020, 4. Advent
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Alt Schwerin - die Kirche ist fertig renoviert!
14:00 Uhr Kirche Walow
Heiligabend, 24.12.2020
14:00 Uhr an der Stadtkirche Malchow - Nordseite draußen, Christvesper für Familien
14:30 Uhr Kirche Walow - Christvesper für Familien (bei gutem Wetter draußen)

15:30 Uhr Stadtkirche Malchow - Christvesper für Ältere, bitte Plätze reservieren
15:30 Uhr Kirche Walow - Christvesper
15:30 Uhr Kirche Lexow - Christvesper
16:30 Uhr Alt Schwerin Dörpladen, Gottesdienst im Freien und auf Leinwand‘
16:30 Uhr Kirche Stuer - Christvesper
17:00 Uhr an der Stadtkirche Malchow, Nordseite draußen - Christvesper
17:00 Uhr Kirche Satow - Christvesper
17:00 Uhr Kirche Grüssow - Christvesper

1. Christtag, 25.12.2020
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow

Sonntag, 27.12.2020
Kein Gottesdienst in den Kirchengemeinden.
Bitte besuchen Sie eine Nachbargemeinde!

Silvester, 31.12.2020
15:00 Uhr Kirche Grüssow - Jahresschlussandacht
16:30 Uhr Kirche Stuer - Jahresschlussandacht
17:00 Uhr Stadtkirche Malchow - Jahresschlussandacht

Neujahr, 01.01.2021
14:00 Uhr Stadtkirche Malchow - Andacht zum neuen Jahr

Sonntag, 03.01.2021
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
14:00 Uhr Kirche Satow

Wegen der Bedingungen unter der Coronapandemie finden die Gottesdienste in der Stadtkirche zunächst weiter im großen Kirchenschiff statt. Hier ist mehr Platz - und damit ein deutlich größeres Raumvolumen als in der Winterkirche.

Angebote für alle

Schade, kein Weihnachtssingen auf dem Alten Markt
Leider muss das geplante Singen am Sonnabend vor dem 4. Advent nun doch abgesagt werden. Die Coronavorsichtsregeln lassen es nicht zu. Gedacht war es als Ersatz für das Chorkonzert in der Stadtkirche, das auch nicht stattfinden kann. Eine schöne Idee, die wir uns fürs nächste Jahr aber merken sollten!

Schade, keine Weihnachtsmusik der Posaunen in Kirchpoppentin
Auch die Weihnachtsmusik in der Poppentiner Kirche muss abgesagt werden. Wir hoffen auf eine Sommermusik und die Neuauflage der weihnachtlichen Klänge im nächsten Advent.

Christvespern an Heilig Abend in Malchow

Die Christvespern für Heilig Abend sind im Blick auf die Coronaverordnungen momentan nur schwer zu planen. In der Kirchengemeinde gehen wir davon aus, in Malchow zu drei Vespern einladen zu können so der Stand zum Redaktionsschluss am 02.12.2020. Bitte kommen Sie auch aus den umliegenden Dörfern nach Malchow!
Eine Rahmenabsprache mit den Kirchen und der Ampelerlass der Landesregierung MV vom 28.10.2020 lassen im Außenbereich Veranstaltungen bis zu 500 Teilnehmenden zu, sofern die Ampel auf Orange steht. Zeigt sie Rot an, reduziert sich die Teilnehmerzahl auch im Außenbereich auf 100. Jeweils müssen Abstände eingehalten werden, Listen der Teilnehmenden müssen geführt werden, es besteht Maskenpflicht - so darf auch gesungen werden. Außerdem darf es kein Umherlaufen während der Veranstaltung geben. Am besten sind feste Sitzplätze. Bitte bringen Sie sich einen Hocker mit.
Wir möchten Sie schon jetzt sehr herzlich bitten, darauf zu achten.
Im Innenbereich der Stadtkirche können 100 Menschen am Gottesdienst teilnehmen, Masken müssen getragen werden, wobei die Gemeinde nicht singen darf. Für die Vesper werden Karten ausgegeben, um die Zahl der Teilnehmenden nicht zu überschreiten. Die Karten gibt es dienstags und mittwochs zwischen 09:00 und 12:00 Uhr im Pfarrhaus, Lange Straße 54. Bitte überlassen Sie die geheizte Kirche denen, für die es aus gesundheitlichen oder Altersgründen draußen nicht zumutbar wäre.
Das bringt es u.U. mit sich, dass Familienmitglieder in diesem Jahr zu unterschiedlichen Zeiten zur Christvesper gehen müssen. Das ist leider nicht anders zu machen - bitte haben Sie Verständnis und überlegen Sie sich jeweils eine gute Lösung. Vielen Dank!

14:00 Uhr Christvesper besonders für Familien mit Kindern - an der Nordseite der Stadtkirche. Bitte Klappstuhl oder -hocker mitbringen und ein Kerzenglas.
15:30 Uhr Christvesper für Ältere, denen eine Andacht unter freiem Himmel nicht zuzumuten ist in der Stadtkirche.
17:00 Uhr Christvesper an der Nordseite der Stadtkirche. Bitte Klappstuhl oder -hocker mitbringen und ein Kerzenglas. Das Weihnachtsfenster der Kirche wird leuchten.

Heilig Abend zu Hause
Wer an Heilig Abend keine Möglichkeit hat, zur Christvesper zu gehen, kann zu Hause eine Weihnachtsandacht feiern. Zünden Sie dazu die Kerzen an und legen eine Bibel bereit. Die Weihnachtserzählung wird nach dem Lukasevangelium Kapitel 2 gelesen. Die Versangaben finden Sie im Ablauf. Vielleicht bauen Sie eine Weihnachtskrippe für alle, die dabei sind, gut sichtbar auf.
Ich drucke Ihnen hier den Ablauf und die Liedtexte ab. Im Pfarrhaus können Sie gern auch eine Ausgabe mit allen zu lesenden Texten erhalten. Schicken Sie am besten eine E-Mail an malchow@elkm.de ich schicke Ihnen die entsprechende pdf-Datei zu.

Weihnachtsmusik von der CD
Einleitung
In diesem Jahr ist es anders. Wir können nicht zur Christvesper gehen. Aber ohne die Erinnerung an die Geburtsgeschichte von Jesus fehlt das Wichtigste an diesem Fest. Wir nehmen uns jetzt Zeit dafür, damit es auch bei uns Weihnachten wird.

Liedstrophe <u>Es ist ein Ros entsprungen</u>
Es ist ein Ros entsprungen
aus einer Wurzel zart,
wie uns die Alten sungen,
von Jesse kam die Art
und hat ein Blümlein bracht
mitten im kalten Winter
wohl zu der halben Nacht.

1. Lesung aus der Weihnachtsgeschichte nach dem Lukasevangelium Kapitel 2, Verse 1-5
Es begab sich aber …

Liedstrophe <u>Es ist ein Ros entsprungen (2. Strophe)</u>
Das Blümlein, das ich meine,
davon Jesaja sagt,
hat uns gebracht alleine
Marie, die reine Magd;
aus Gottes ewgem Rat
hat sie ein Kind geboren,
welches uns selig macht.

2. Lesung aus der Weihnachtsgeschichte nach dem Lukasevangelium Kapitel 2, Verse 6-7
Und als sie daselbst waren, …

(Jetzt legt jemand das Jesuskind in die Krippe. Man kann ebenso eine neue Kerze entzünden und zur Krippe stellen.)

3. Lesung aus der Weihnachtsgeschichte nach dem Lukasevangelium Kapitel 2, Verse 8-14
Und es waren Hirten …

Liedstrophe

<u>O du fröhliche (3. Strophe)</u>
O du fröhliche, o du selige,
Gnaden bringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre
Freue, freue dich, o Christenheit!

3. Lesung aus der Weihnachtsgeschichte nach dem Lukasevangelium Kapitel 2, Verse 15-20
Und da die Engel von ihnen …

Gebet
(Zu jeder Bitte kann man etwas zur Krippe legen.)
Gott, ganz arm ist Jesus im Stall von Bethlehem geboren. Und mitten hinein in das Hin und Her auf Erden ist er gekommen. Komm du in unsere Herzen und in unser alltägliches Leben.
Gott, ob Jesus immer mit seinen Eltern klargekommen ist? Und sie mit ihm? Wir bitten dich für alle Kinder und Eltern, dass sie einander vertrauen und Zeit füreinander haben.
Gott, den Hirten von Betlehem wurde warm ums Herz als sie an der Krippe standen. So viele Menschen frieren in ihrem Leben hier und überall. Ihnen fehlen Essen und Trinken, oder ein sicheres Zuhause oder Menschen, die für sie da sind. Gib, dass mehr Wärme geschieht unter uns!

Gott, wir bitten Dich auch für die Menschen, an die wir heute Abend besonders denken und die wir vermissen. Gib die Freude und den Frieden von Weihnachten überall in die Herzen der Menschen.

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit.
Amen.

Lied: Stille Nacht, heilige Nacht

1. Stille Nacht, heilige Nacht!
   Alles schläft, einsam wacht
   nur das traute, hochheilige Paar.
   Holder Knabe im lockigen Haar,
   schlaf in himmlischer Ruh,
   schlaf in himmlischer Ruh.
2. Stille Nacht, heilige Nacht!
   Hirten erst kundgemacht,
   durch der Engel Halleluja
   tönt es laut von fern und nah:
   Christ, der Retter, ist da,
   Christ, der Retter, ist da!
3. Stille Nacht, heilige Nacht!
   Gottes Sohn, o wie lacht
   Lieb aus deinem göttlichen Mund,
   da uns schlägt die rettende Stund,
   Christ, in deiner Geburt,
   Christ, in deiner Geburt.

Segenswort

Gott möge uns segnen an diesem Fest.
Und mit uns alle,
die zu uns gehören.
Und mit ihnen alle, die zu ihnen gehören.
Und alle möge er segnen
auf dieser Erde
in der Nähe und in der Ferne
mit seinem Frieden.
Amen.

Weihnachtsmusik von der CD

Angebote für Kinder und Jugendliche

Kinderkirche (nicht in den Ferien)
Geschichten hören, erzählen, spielen, singen, staunen und entdecken!
Kinderkirche ist ein kostenfreies Angebot und gilt für alle Kinder, ob getauft oder nicht.

Die Sanierungsarbeiten im Pfarrhaus Satow dauern weiter an - wir haben Ausweichorte gefunden:
Klasse 1 - 3
in der ehemaligen Gaststätte in Satow
dienstags von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Klasse 4 - 6
im Pfarrhaus Grüssow
Wir treffen uns 1x monatlich freitags, von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr am 20. November und 18. Dezember 2020

Kinderkirche in Altenhof
im Kommunehaus unter dem Kindergarten
jeden 3. Dienstag von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Termine für Musik in der Kirche

Der Chor probt momentan nicht, die Posaunen in Einzelproben nach Absprache. Bei Fragen setzen Sie sich bitte mit Kantor Martin Hebert in Verbindung.

Kirchenchor in der Stadtkirche/Winterkirche
montags, 18:30 Uhr

Posaunenchor in der Stadtkirche/Winterkirche
mittwochs, 18:30 Uhr

Aus den Gemeinden und der Kirchenregion

Kontakteinschränkungen
Die Kontaktbeschränkungen fallen allen schwer. Ganz besonders, wenn Geburtstage und andere Jubiläen anstehen und begangen werden sollen. Auch in der Kirchengemeinde fallen uns die Regelungen nicht leicht. Aus Vorsicht und Rücksicht verzichten wir dennoch auf manche Treffen und Besuche - nun auch bis in s neue Jahr hinein - und in der Regel auch auf Geburtstagsbesuche. Bitte haben Sie Verständnis! In anderen Seelsorgesituationen rufen Sie bitte im Pfarrhaus an, damit wir eine Lösung finden.

Kirche Alt Schwerin fast fertig
Die Renovierungsarbeiten im Innenraum sind weit vorangeschritten und so gut wie abgeschlossen. Lediglich eine Lieferverzögerung der Leuchten erfordert noch etwas Geduld. Dennoch wird es am 4. Advent um 14:00 Uhr einen ersten Gottesdienst geben - wir laden sehr herzlich ein! Die Einweihung wird auf einen späteren Zeitpunkt verlegt, wenn es wärmer ist und wenn die Beschränkungen wegen der Coronagefahr wieder in größerem Umfang aufgehoben werden können.

Flächen für Gräber verkleinert
Für die drei Friedhöfe, die in Trägerschaft der Kirchengemeinde Malchow stehen - in Alt Schwerin, Nossentin und Poppentin, hat der Kirchengemeinderat beschlossen, die Grabflächen zu verkleinern. Damit sind die Flächen gemeint, auf denen Grabstellen vergeben werden können. Hintergrund dieser Entscheidung ist die Beobachtung, dass eher wenige Bestattungen im Jahr stattfinden - die Fläche des Friedhofs aber recht groß ist. Das heißt, dass der vorhandene Platz bei weitem nicht benötigt wird, der Pflegeaufwand aber enorm umfangreich ist. Ein Teil der Gesamtfläche wird nun für Bestattungen geschlossen. Sofern es sich anbietet, können die geschlossenen Flächen beispielsweise zu Blühwiesen umgewandelt werden. Die Beschlüsse sind zum einen gefasst, zum anderen auch in den Gemeindevertretungen vorgestellt und erläutert worden. Mit ihrer Veröffentlichung Anfang des kommenden Jahres treten sie in Kraft. Gräber, die sich innerhalb dieser Flächen befinden, bleiben bestehen. Als Ausnahmefall ist auch die Beisetzung eines Verstorbenen möglich, dessen Ehepartner dort bereits beerdigt wurde.
Insgesamt dient diese Entscheidung dem Erhalt der Friedhöfe, indem die Kosten ihrer Unterhaltung gesenkt werden. Als ihre Trägerin ist die Kirchengemeinde insgesamt auf ein gutes Miteinander mit den jeweiligen Kommunen angewiesen, in bestimmten Fragen auch auf deren Unterstützung. Die Erfahrungen dabei sind gut.

Die Gemeinden

Verbundene Kirchengemeinden Grüssow-Satow-Stuer
Kurator für die Zeit der Vakanz: Pastor Raikin Dürr, Massow
Tel.: 039925 2454
Dorfstraße 5, 17213 Fünfseen, OT Satow (gruessow-satow@elkm.de)
1.Vorsitzender des Kirchengemeinderates Grüssow-Satow-Stuer:
Thorsten Kruse, Tel: 0172 4496235
Gemeindepädagogin Anke Holzapfel
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864
Gemeindesekretärin Astrid Albrecht-Engel
Hauptstraße 1, im Pfarrhaus Grüssow, Tel.: 039932 825870
Gemeindebüro:
donnerstags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
freitags von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Kirchengemeinde Malchow
Pastor Eckhard Kändler
(malchow@elkm.de),
Tel.: 039932 14187
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats Karin Senger, Tel.: 039927 70304
Kantor Martin Hebert: (martin.hebert@elkm.de), Tel.: 039932 82689
Gemeindesekretärin Astrid Albrecht-Engel (astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindepädagogische Mitarbeiterstelle in Ausschreibung.
www.kirche-mv.de/Malchow.778.0.html
https://www.facebook.com/groups/1490286457902800/
Lange Straße 54, 17213 Malchow
Gemeindebüro: dienstags, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Sie können sich die „Kirchlichen Nachrichten“ zum Erscheinungsdatum des Tageblatts auch per E-Mail schicken lassen (bitte mit einer kurzen E-Mail anfordern: malchow@elkm.de).

Katholische Kirche „Zur Heiligen Familie“

Malchow Stauffenbergstraße 6

Gottesdienste mit Abstand - Hygiene - Alltagsmaske (AHA)

donnerstags: 09:00 Uhr
samstags: 17:00 Uhr

Weihnachten:
Donnerstag, 24.12.2020 /
Freitag, 25.12.2020, 09:00 Uhr
Samstag, 26.12.2020 /
Sonntag, 27.12.2020, 09:00 Uhr
Donnerstag, 31.12.2020, 17:00 Uhr Andacht
Freitag, 01.01.2021

Meistens sind noch freie Plätze; auf gut Glück kommen möglich
Tel. Nachfrage bei Angelika Meissel 039932 81424
Anmeldungen: zwingend erforderlich für den 25.12. und 27.12.2020 unter 03991 121144
Montag - Mittwoch von 08:00 bis 13:00 Uhr

Kann Weihnachten ausfallen?
Blöde Frage, oder? Besonders die Weihnachtsgottesdienste sind den Menschen wichtig und die Kirchen sind voll. Wegen der Einhaltung der Abstandsregeln ist in diesem Jahr für alle aber kein Platz.
Andreas Hüser schrieb in der Kirchenzeitung: „Weihnachten in Gefahr? Das war übrigens schon immer ein Thema in der Literatur, in Filmen und Batman-Comics und nicht zuletzt in der Kriegspropaganda der Weltkriege. Aber Weihnachten fällt nicht aus. Was ausfallen kann, ist vieles, was mit dem Fest der Geburt von Jesus verbunden ist, aber nicht eigentlich dazu gehört. Denn man kann das Ereignis der Menschwerdung Gottes auch ohne Glühweinabende und Weihnachtsmärkte feiern. Viel von den stimmungsvollen Bräuchen, die für uns selbstverständlich mit dem Fest verbunden werden, ist nicht ‚weihnachtsnotwendig‘. Dass ohne den Familienabend oder ohne Krippenspiel, das Singen am Baum ‚kein richtiges Weihnachten‘ möglich ist, das mögen wir so fühlen, aber vielleicht ist es auch anders. Vielleicht würde, wenn das Gewohnte und Liebgewonnene der Festbräuche verschwände, der Blick auf das Wesentliche erst frei. Gott wird Mensch. Und zwar unter prekären Bedingungen, wie es in der Bibel steht. Es gibt kein Lametta. Es gibt ein paar Hirten, die kommen und das Kind betrachten. Still werden, sich dem Kind zuwenden, staunen, danken. Mehr braucht es nicht für das ‚richtige‘ Weihnachten.“
... für alle aber kein Platz! Für Maria und Josef war auch kein Platz in einer warmen und gemütlichen Herberge. Sie mussten sich notgedrungen auf ungewöhnliche Bedingungen einlassen. Auch wir schaffen das.
Es wird einige wenige Gottesdienste in den Kirchen geben unter Einhaltung der Coronaregeln. Dazu gehört eine unbedingte vorherige Anmeldung, damit Sie nicht umsonst kommen. Wenn die wenigen Plätze auf Abstand besetzt sind, dürfen wir keinen mehr rein lassen.
Weihnachtszeit ist auch Geschichtenlese- und -vorlesezeit. Hier also eine Weihnachtsgeschichte, entnommen aus der „Bardeler Adventsmeditation“ von 2019, die an den obigen Text anschließt. Sie heißt: Der Traum Marias:
„Maria erzählt ihrem Verlobten Josef ihren Traum, den sie gehabt hat: Josef, ich hatte heute Nacht einen seltsamen Traum. Ich verstehe ihn nicht vollständig, aber ich weiß, dass es um die Geburt unseres Sohnes ging. Ich träumte, die Menschen hätten sich vier Wochen lang auf die Geburt unseres Sohnes vorbereitet. Sie nannten diese Zeit die Adventszeit. Sie schmückten ihre Häuser und kauften neue Sachen. Sie bereiteten Dutzende von Geschenken vor. Aber seltsamerweise waren diese Geschenke nicht für unsern Sohn. Sie wickelten sie in buntes Papier ein, banden sie mit goldenen Bändern zusammen und legten sie unter den Weihnachtsbaum. Alles sah so wunderbar aus. Alle lächelten und waren glücklich. Die Menschen waren so begeistert von den Geschenken, die sie bekamen. Aber weißt du, Josef, ich träumte, dass sie unserem Sohn nichts gegeben haben. Sie haben überhaupt nicht an ihn gedacht. Sie haben nicht einmal seinen Namen erwähnt. Findest du es nicht komisch, Josef, den Geburtstag von jemandem zu feiern, ihm jedoch überhaupt keine Aufmerksamkeit zu schenken? Alle waren glücklich, doch mir war nach weinen zumute. Und ich träumte weiter, dass auch Jesus selbst traurig und enttäuscht war. Zum Glück war es nur ein Traum. Es wäre doch schrecklich, wenn es wahr wäre!“

Ihnen allen, trotz aller Einschränkungen, frohe und erfüllte Weihnachtstage. Dieses und Gottes Segen wünscht Ihnen unser Pfarrer Bruder Martin Walz.

Angelika Meissel

Im Notfall:

Notruf: 112
Anmeldung von
Krankentransporten: 0395 19222
Öffentliche Anfragen: 0395 570878000
.....Fax: 0395 570878001
Gehörlosen-Notruffax: 0395 5663112
leitstelle@lk-seenplatte.de

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der Telefon-Nr.: 0180 5868222334.

Notdienst der
Kassenärztlichen Vereinigung 116 117
Bürgertelefon des
Landkreises 0395 570875330

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

bis 13.12.2020:
ZA Th. Holzapfel, Gustav-Melkert-Str. 4, Röbel/Müritz, Tel. 039931 59042 oder 039931 52665
vom 14.12. bis 20.12.2020:
Dr. J. Homuth, Goethestr. 48 - 51, Waren (Müritz), Tel. 03991 732420 oder 03991 123181
vom 21.12. bis 27.12.2020:
ZÄ K. Neuendorf, Neuer Markt 20, Waren (Müritz), Tel. 03991 668711 oder 03991 665288
vom 28.12.2020 bis 03.01.2021:
Dr. E. Dau, Rosa-Luxemburg-Str. 9, Malchow, Tel. 039932 8500, Funk-Tel. 0152 27929007
vom 04.01. bis 10.01.2021:
Dr. Ch. Lamster, Schleswiger Str. 7, Waren (Müritz), Tel. 03991 17130 oder 03991 168041

Der Dienst beginnt jeweils am Montag um 08:00 Uhr und endet am Montag der folgenden Woche um 08:00 Uhr. Als feste Bereitschaftsdienstzeiten in der Praxis wurden festgelegt:

Sonnabend: 09:00 - 12:00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr
Sonntag: 10:00 - 12:00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst in Malchow

bis 13.12.2020:
Stadt Apotheke .....Tel. 19373
vom 14.12. bis 20.12.2020:
Hubertus-Apotheke .....Tel. 13345
vom 21.12. bis 27.12.2020
Birkholz-Apotheke .....Tel. 13365
vom 28.12.2020 bis 03.01.2021
Stadt Apotheke .....Tel. 19373
vom 04.01. bis 10.01.2021
Hubertus-Apotheke .....Tel. 13345

Apothekenbereitschaftszeiten

Mo. - Fr.: 18:00 - 20:00 Uhr
Sa.: 18:00 - 19:00 Uhr
So./Feiertag: 10:00 - 11:00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am Mittwoch, dem 06.01.2021, in der Zeit von 14:30 bis 19:00 Uhr im Haus des Gastes „Werleburg“, Bahnhofstraße 5 in Malchow.